

Anlage 3

der Schnittstellenspezifikation für die Datenfernübertragung zwischen Kunde und Kreditinstitut gemäß DFÜ-Abkommen

„Spezifikation der Datenformate“

Version 3.4 vom xx.xx.2020

gültig ab 22. November 2020

Draft Version

Änderungsverfolgung (gegenüber Version 3.3 vom 11.04.2019)

Kapitel	Art*	Beschreibung
6	Ä	Überarbeitung des Kapitels „Avale“, begründet durch umfangreiche Änderungen der Nachrichtenkatgorie 7 im SWIFT SRG 2020

* F = Fehler; Ä = Änderung; K = Klarstellung; E = Erweiterung; L = Löschung

Inhaltsverzeichnis

6 Avale	5
6.1 Allgemeine Einführung und Übersicht	5
6.1.1 Übersicht der Nachrichten für Avale im Auftrag eines Kunden	7
6.1.2 Überblick der EBICS-Auftragsarten für Avale	9
6.1.3 Legende und allgemeine Syntaxdefinition für Avalnachrichten	10
6.1.4 Übersicht der Dateistruktur	12
6.2 Auftrag zur Erstellung eines Avals G01	14
6.2.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	14
6.2.2 Nachrichtenformat	15
6.2.3 Beispiel – Auftrag zur Erstellung eines direkten Avals	42
6.2.4 Beispiel – Auftrag zur Erstellung eines indirekten Avals	46
6.3 Information über die Erstellung eines Avals G02	49
6.3.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	49
6.3.2 Nachrichtenformat	50
6.3.3 Beispiel – Information über die Erstellung eines direkten Avals	71
6.3.4 Beispiel – Information über die Erstellung einer Rückhaftung/Rückgarantie mit dem Auftrag zur Erstellung eines indirekten Avals	77
6.4 Auftrag zur Änderung eines Avals G03	81
6.4.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	81
6.4.2 Nachrichtenformat	82
6.4.3 Beispiel – Auftrag zur Änderung eines direkten Avals	90
6.4.4 Beispiel – Auftrag zur Änderung eines indirekten Avals	93
6.5 Information über die Änderung eines Avals G04	95
6.5.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	95
6.5.2 Nachrichtenformat	96
6.5.3 Beispiel – Änderung eines direkten Avals	105
6.5.4 Beispiel – Änderung eines indirekten Avals	108
6.6 Freitext-Nachricht (Kunde an Bank) G05	111
6.6.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	111
6.6.2 Nachrichtenformat	112
6.7 Freitext-Nachricht (Bank an Kunde) G06	113
6.7.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	113
6.7.2 Nachrichtenformat	114
6.8 Mitteilung über Reduzierung oder Entlastung G07	115
6.8.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	115
6.8.2 Nachrichtenformat	116
6.8.3 Beispiel	117
6.9 Nachfrage wegen Extend or Pay G08	118
6.9.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	118
6.9.2 Nachrichtenformat	119

6.9.3 Beispiel.....	121
6.10 Antwort auf Extend or Pay G09	126
6.10.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	126
6.10.2 Nachrichtenformat	127
6.10.3 Beispiel.....	130
6.11 Mitteilung über Inanspruchnahme G10.....	131
6.11.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	131
6.11.2 Nachrichtenformat	132
6.11.3 Beispiel.....	134
6.12 Abrechnung von Inanspruchnahme und/oder Gebühren G11.....	137
6.13 Anfrage wegen Reduzierung oder Entlastung G12	138
6.13.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss	138
6.13.2 Nachrichtenformat	139
6.13.3 Beispiel.....	140

Anlage zu CR FS-19-01

6 Avale

6.1 Allgemeine Einführung und Übersicht

Die definierten Avalnachrichten in diesem Kapitel sind sowohl für die Verwendung von Auslandsavalen als auch Inlandsavalen vorgesehen.

Definition des Begriffes Aval:

Wo immer der Begriff Aval in diesem Dokument erscheint, steht er als Synonym für:

- GARANTIE,
- BÜRGSCHAFT,
- BÜRGSCHAFT ZAHLBAR AUF ERSTES ANFORDERN sowie
- STANDBY LETTER OF CREDIT.

Der Aufbau und Inhalt der Nachrichten im Avalbereich orientiert sich teilweise an den SWIFT Bank-an-Bank Nachrichten der Kategorie 7 sowie den internationalen SWIFT SCORE MT 798 Nachrichten für die Kommunikation zwischen Kunden und Banken.

In den Avalnachrichten werden unterschiedliche Zeichensätze (X – Zeichensatz bzw. Z – Zeichensatz) verwendet. Der Z-Zeichensatz kommt jedoch nur bei einzelnen Feldern zum Tragen.

Die nachfolgenden Nachrichten haben eine abweichende Struktur mit bis zu 3 Teilen bzw. Sequenzen:

- G01 „Auftrag zur Erstellung eines Avals“
- G02 „Information über die Erstellung eines Avals“
- G03 „Auftrag zur Änderung eines Avals“
- G04 „Information über die Änderung eines Avals“

Angleichung an die internationalen SWIFT SCORE Nachrichten für Avale:

Die nachfolgenden Standard-Nachrichten (G01 – G07) wurden mit den entsprechenden SWIFT SCORE-Nachrichten aus **fachlicher Sicht** angeglichen.

DK Avalnachricht	SWIFT SCORE Nachricht
G01 = Auftrag zur Erstellung eines Avals	MT798 — Sub-Message Type (761 und 760) Application for Issuance of Guarantee/Standby Letter of Credit
G02 = Information über die Erstellung eines Avals	MT798 — Sub-Message Type (762 und 760) Notification of Guarantee/Standby Letter of Credit
G03 = Auftrag zur Änderung eines Avals	MT798 — Sub-Message Type (763 und 767) Request for amendment of Guarantee / Standby Letter of Credit
G04 = Information über die Änderung eines Avals	MT798 — Sub-Message Type (764 und 767)

DFÜ – Abkommen

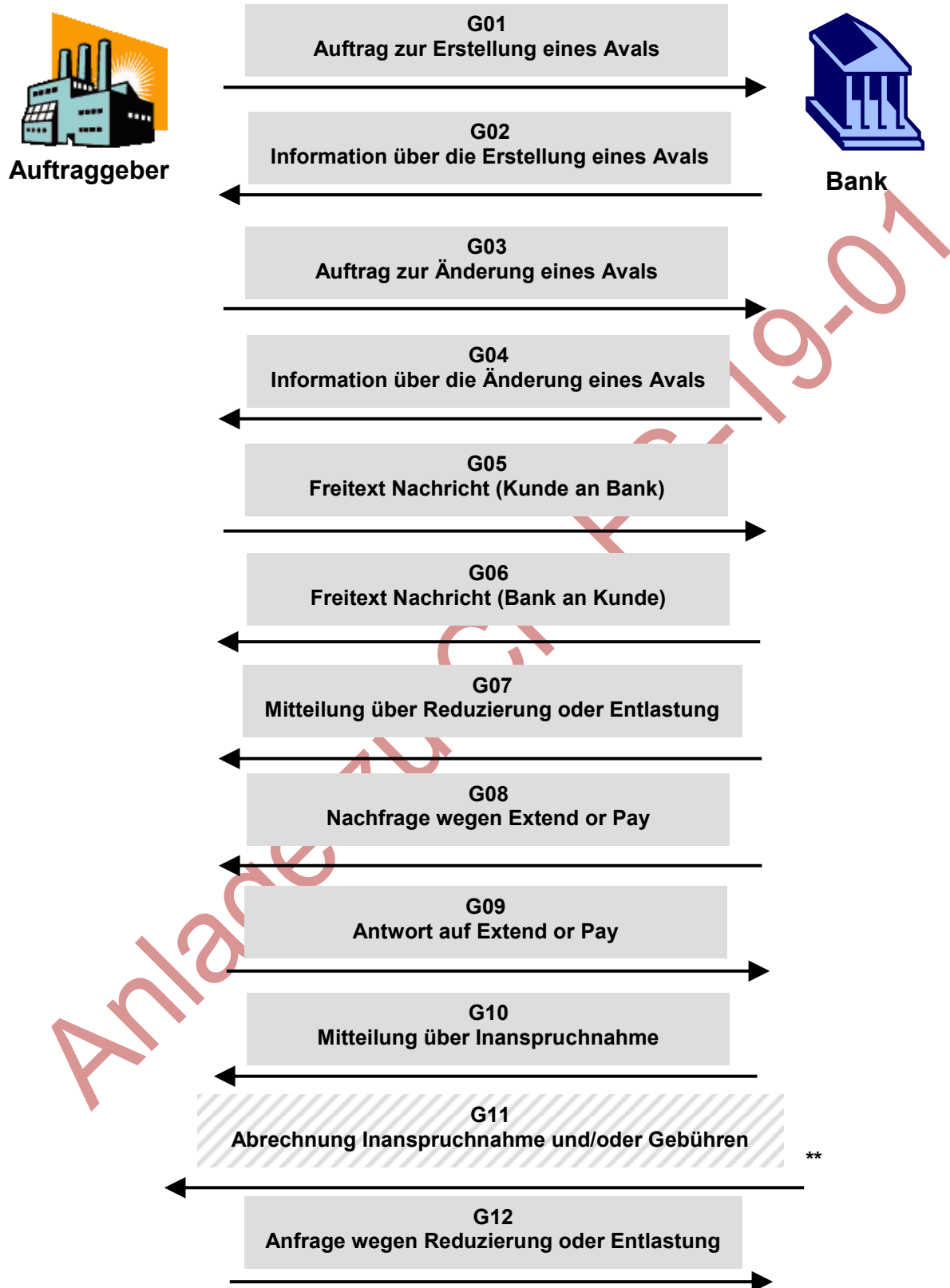
Anlage 3: Spezifikation der Datenformate

	Notification of amendment of Guarantee / Standby Letter of Credit
G05 – Freitext-Nachricht (Kunde an Bank)	MT798 – Sub-Message Type (788 und 799) Free Format Message (Customer to Bank)
G06 – Freitext-Nachricht (Bank an Kunde)	MT798 – Sub-Message Type (789 und 799) Free Format Message (Bank to Customer)
G07 – Mitteilung über Reduzierung oder Entlastung	MT798 – Sub-Message Type (766 und 769) Advice of Reduction or Release

Bitte beachten Sie, dass die nachfolgenden Felder abweichend zu den SWIFT Feldern definiert wurden:

F1 – Text des Avals (wie vom Auftraggeber oder Begünstigten gewünscht) – 250*65x
F2 – Text des erstellten Avals oder Auftrag zur Erstellung eines Avals – 300*65x
F3 – Text der Änderung – 200*65x
F4 – Freitext – 50*65x
F5 – Weiterer Freitext – 200*65x

6.1.1 Übersicht der Nachrichten für Avale im Auftrag eines Kunden



** Die Nachricht befindet sich noch in Entwicklung.

6.1.2 Übersicht der Nachrichten für Avale zu Gunsten eines Kunden

*Die nachfolgenden Nachrichten können Bestandteil einer späteren Version
der "Spezifikation der Datenformate" sein:*

- Weiterleitung eines Avals (Bank an Kunde)
- Weiterleitung einer Avaländerung (Bank an Kunde)
- Rückantwort Avaländerung (Kunde an Bank)
- Freitext Nachricht (Kunde an Bank) (Kunde an Bank)
- Freitext Nachricht (Bank an Kunde) (Bank an Kunde)
- Inanspruchnahme / Extend or Pay Auftrag (Kunde an Bank)
- Empfangsbestätigung Inanspruchnahme / Extend or Pay Auftrag (Bank an Kunde)
- Auftrag zur Reduzierung oder Entlastung (Kunde an Bank)
- Mitteilung über Reduzierung oder Entlastung (Bank an Kunde)

6.1.36.1.2 Überblick der EBICS-Auftragsarten für Avale

Kennung	Text	Satzlänge	Bits	Format
GUK	Senden von Avalnachrichten (Erstellung, Änderung, Freitext)	-1	7	G01, G03 und G05
GUB	Abholen von Avalnachrichten (Erstellung, Änderung, Freitext, Mitteilung- über Reduzierung oder Entlastung)	-1	7	G02, G04, G06 und G07
GFK	Senden von Aval-Folgenachrichten (Antwort auf Extend or Pay Anfrage Reduzierung oder Entlastung)	-1	7	G09 und G12
GFB	Abholen von Aval-Folgenachrichten (Nachfrage Extend or Pay Mitteilung über Inanspruchnahme, Abrechnung Inanspruchnahme und/oder Gebühren)	-1	7	G08, G10 und G11

Kennung	Übertragungsrichtung ¹	Text	Format
GUK	<u>U</u>	Aval-Nachrichten (Senden)	G01, G03 und G05
GUB	<u>D</u>	Aval-Nachrichten (Abholen)	G02, G04, G06 und G07
GFK	<u>U</u>	Aval-Folgenachrichten (Senden)	G09 und G12
GFB	<u>D</u>	Aval-Folgenachrichten (Abholen)	G08, G10 und G11

¹ U = Upload (Senden), D = Download (Abholen)

6.1.46.1.3 Legende und allgemeine Syntaxdefinition für Avalnachrichten

LEGENDE		
Status	P	Pflicht
	O	Optional
	C	Conditional
Verwendungsdetails	DEFN	Definition
	REGL	Regel (muss befolgt werden)
	EMPF	Empfehlung (empfohlene Verwendung)
	CODES	erlaubte Codeworte
	HINW	Hinweis
Format	a	alphabetisch, nur Großbuchstaben (A bis Z)
	C	alphanummerisch, nur Großbuchstaben und Zahlen
	n	numerisch, nur Zahlen (0 bis 9)
	X	SWIFT X Zeichensatz: A bis Z a bis z 0 bis 9 / Schrägstrich - Trennstrich ? Fragezeichen : Doppelpunkt (Klammer auf) Klammer zu . Punkt , Komma ' Hochkomma + Pluszeichen Leerzeichen
	<u>Z</u>	<u>SWIFT Z Zeichensatz:</u> <u>(analog SWIFT X Zeichensatz), jedoch zusätzlich:</u> ; Semikolon ! Ausrufezeichen " Anführungszeichen oben % Prozentzeichen & kaufmännisches Und * Stern < spitze Klammer auf > spitze Klammer zu { geschweifte Klammer auf = Gleich @ AT-Zeichen # Raute _ Unterstrich
	!	Fixe Länge
	D	Dezimalzahlen, inklusive Dezimalkomma ',' vor den Nachkommastellen. Die Nachkommastellen können fehlen, das Dezimalkomma muss jedoch immer vorhanden sein.
Codes	†	Oder

Alle Felder inklusive Satzendeckennung werden mit <CR><LF> (X'0D0A') abgeschlossen.

Die Umlaute Ä, ä, Ö, ö, Ü, ü sind wie AE, ae, OE, oe, UE, ue und ß wie ss aufzuzeichnen.

Die **bekannten** SWIFT-Syntax Regeln sind zu beachten (z.B. kein Doppelpunkt oder Bindestrich am Zeilenanfang, etc.).

Anlage zu CR FS-19-01

6.1.56.1.4 Übersicht der Dateistruktur

Datenträgervorsatz A

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:A1:	Kennzeichnung Vorsatz	3!c (Code)	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet den Datenträgervorsatz. CODES: GUK = Senden Avalnachrichten GUB = Abholen Avalnachrichten GFK = Senden Aval - Folgenachrichten GFB = Abholen Aval - Folgenachrichten
:A2:	Bankleitzahl oder SWIFT BIC	11x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Bankleitzahl oder den SWIFT-BIC der absendenden oder empfangenden Bank.
:A3:	Kundennummer	23x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kundennummer gemäß Vereinbarung mit der absendenden oder empfangenden Bank (z.B. Kontonummer).
:A4:	Kundendaten	4*35x (Freitext)	P	DEFN: Dieses Feld beinhaltet zusätzliche Daten zum Feld :A3: EMPF: Die nachfolgende Belegung wird empfohlen: Zeile 1 und 2: Name Zeile 3: Strasse / Postfach Zeile 4: Stadt
:A5:	Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	8!n4!n (Datum)(Uhrzeit)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Erstellungsdatum und Uhrzeit der Datei. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJJJMMTTHHMM
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859

Datenträgernachsatz Z

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:Z1:	Kennzeichnung Nachsatz	1!c (Code)	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet den Datenträgernachsatz. REGL: Feldinhalt ist immer Z
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

Dateistruktur

Anzahl des Auftretens in logischer Datei	Element (jeweils mit Satzendeerkennung)
1	Datenträgervorsatz A, z.B. GUK = Senden Avalnachrichten
1	Avalnachricht, z.B. G01 = Auftrag zur Erstellung eines Avals
1	Datenträgernachsatz Z

Eine Datei **darf nur** eine Avalnachricht beinhalten, d.h. keine Sammelnachrichten zulässig.

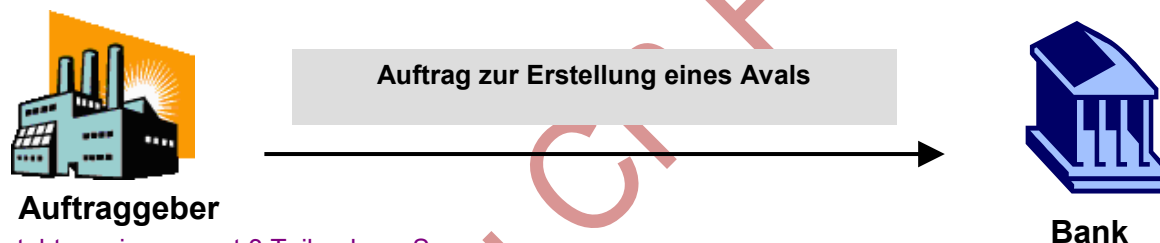
6.2 Auftrag zur Erstellung eines Avals G01

6.2.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Auftrag zur Erstellung eines Avals“ wird vom Auftraggeber an die Bank gesandt, um diese mit der Erstellung eines Avals im Auftrag des Auftraggebers und zu Gunsten eines Begünstigten zu beauftragen (d.h. die Avalform ist direktindirektes Aval).

Falls erforderlich, kann der Auftraggeber die Bank beauftragen, das direkte Aval zu Identifikations- und Übermittlungszwecken über eine Drittbank (d.h. Weiterleitende Bank) – normalerweise im Domizilland des Begünstigten – an den Begünstigten weiterleiten zu lassen.

Die Nachricht kann ebenfalls dazu verwendet werden, die Bank anzuweisen, eine Korrespondenzbank damit zu beauftragen, eine Garantie zu Gunsten des Begünstigten unter ihrer Rückhaftung/Rückgarantie zu erstellen (d.h. die Avalform ist indirektindirektes Aval).



Die Struktur der Nachricht besteht aus insgesamt 3 Teilen bzw. Sequenzen:

Sequenz A Allgemeine Angaben	PFLICHT	Enthält allgemeine Angaben wie z.B. die Kundenreferenz und die Funktion der Nachricht
Sequenz B Details zum Aval - direkt	CONDITIONAL	Abhängig von der Funktion der Nachricht (z.B. Auftrag zur Erstellung eines direkten Avals) enthält dieser Teil der Nachricht bzw. Sequenz alle Details zum beauftragten direkten Aval
Sequenz C Details zum Aval - indirekt	CONDITIONAL	Abhängig von der Funktion der Nachricht (Auftrag zur Erstellung eines indirekten Avals unter Rückgarantie/Rückhaftung) enthält dieser Teil der Nachricht bzw. Sequenz alle Details zum beauftragten lokalen Aval an eine Korrespondenzbank

Eine G01 Nachricht besteht immer aus 2 Sequenzen: **Sequenz A und Sequenz B** für ein direktes Aval oder **Sequenz A und Sequenz C** für ein indirektes Aval.

6.2.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3lc	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G01.
Sequenz A – Allgemeine Informationen			P	
:15A:	<u>Neue Sequenz</u>		P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz A REGL: Das Feld ist immer leer.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:22A:	<u>Nachrichten Funktion</u>	4lc (Code)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Funktion der Nachricht CODES: ISSU = Auftrag zur Erstellung eines direkten Avals ISAW = Auftrag zur Erstellung eines direkten Avals mit Avis durch Korrespondenzbank nach Wahl ISAB = Auftrag zur Erstellung eines direkten Avals mit Avis durch benannte Korrespondenzbank – sofern möglich – ISCO = Auftrag zur Erstellung eines indirekten Avals mit Rückhaftung/ Rückgarantie
:M36:	<u>ISO-Code der Währung des Kontos für Avalverpflichtung</u>	3la (Code)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den ISO-Code der Währung des Kontos für die Avalverpflichtung
:M37:	<u>Konto (IBAN-Format) für Avalverpflichtung</u>	35x	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Konto im IBAN-Format für die Avalverpflichtung
:M32:	<u>ISO-Code der Währung des Kontos für Gebühren</u>	3la (Code)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den ISO-Code der Währung des Kontos für Belastung der Gebühren
:M33:	<u>Konto (IBAN-Format) für Gebühren</u>	35x	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Konto im IBAN-Format für die Belastung der Gebühren
:53C:	<u>Avalverpflichtungskonto</u>	/34x (Konto)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontonummer des vom Auftraggeber benannten Avalverpflichtungskontos. REGL: Die Angabe der Kontonummer kann im IBAN-Format erfolgen.

—— Sowohl bei IBAN als auch Kontonummer **muss** die Währung im
—— 3-stelligen ISO-Format (z.B. EURDE10500999000105461321)
—— vorangestellt werden.

:25A: Gebührenkonto /34x
(Konto)

○ DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontonummer des vom Auftraggeber
—— benannten Konto, auf dem die Gebühren belastet werden sollen.
REGL: Die Angabe der Kontonummer kann im IBAN-Format erfolgen.
—— Sowohl bei IBAN als auch Kontonummer **muss** die Währung im
—— 3-stelligen ISO-Format (z.B. EURDE10500999000105461321)
—— vorangestellt werden.

:M51: Deckungsanschaffung 6*35z
(Freitext)

○ DEFN: Dieses Feld spezifiziert Informationen hinsichtlich der Deckungs-
anschaffung durch den Auftraggeber.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:49Z:	Besondere Vereinbarungen	50*65z (Freitext)	O	<p>DEFN: Dieses Feld beinhaltet sonstige besondere Vereinbarungen zwischen Kunde und Bank in Bezug auf das genannte Aval.</p> <p>Beispiel: „Unsere Anzahlungsgarantie enthaelt - entgegen unserer Empfehlung - keine Inkraftsetzungsklausel. Folglich werden wir im Falle einer Inanspruchnahme davon ausgehen, dass die Anzahlung geleistet wurde und die Garantie als in Kraft ansehen.“</p>
:29A M11:	Kontaktdaten Kunde	4*35zx (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten des Kunden (Auftraggeber).
:72Z G:	Kunde an Bank Informationen	6*35zx (Freitext)	O	<p>DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen vom Kunden (Auftraggeber) an die Bank (Empfänger der Nachricht).</p> <p>Beispiel: „Wir verweisen auf unser heutiges Telefonat mit Frau/Herrn“</p>
Ende der Sequenz A – Allgemeine Informationen				

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
<u>Sequenz B – Details zum Aval – direkt</u>			<u>C</u>	<u>REGL: Die Sequenz B darf nur und muss vorhanden sein, wenn das Feld :22A: Nachrichten Funktion mit dem Code ‚ISSU‘, oder ‚ISAW‘ oder ‚ISAB‘ belegt ist</u>
:15B:	<u>Neue Sequenz</u>		<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz B</u> <u>REGL: Das Feld ist immer leer.</u>
:20:	Avalnummer	16x	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer. REGL: Falls vorhanden, muss das Feld eine durch die Bank zuvor festgelegte Avalnummer beinhalten.
:22D:	Avalart	4!c (Code)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalart. CODES: GUARDGAR = <u>AUF ANFORDERN ZAHLBARE</u> GARANTIE STLCSTBY = STANDBY LETTER OF CREDIT SPDM = BÜRGSCHAFT ZAHLBAR AUF ERSTES ANFORDERN SURT = BÜRGSCHAFT
:22K:	Avaltyp	4!c[/35x] (<u>AvaltypCode</u>) (Freitext)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Avaltyp. CODES: TEND = BIETUNGSAVAL ADVPPAPAY = ANZAHLUNGSAVAL PGDO = LIEFER-/LEISTUNGSAVAL PGWOWARR = GEWÄHRLEISTUNGSAVAL PGCOPERF = VERTRAGSERFÜLLUNGSAVAL PAYM = ZAHLUNGSAVAL BILL = KONNOSSEMENTS AVAL LEAS = MIET AVAL CUST = ZOLLAVAL OTHR = sonstiger Avaltyp, dieser muss im Sub-Feld Freitext definiert werden REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code- <u>OTHR</u> verwendet werden, um den Avaltyp freitextlich zu definieren.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:22E:	Avalform	4!e (Code)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalform. CODES: DIRC = DIREKT INDC = INDIREKT
:40C:	Anwendbare Regeln	4!a[/35x] (TypeCode)(Freitext)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die für das Aval geltenden Regeln, in ihrer letzten anwendbaren Version. Soweit nicht anders angegeben, bestimmt es ebenfalls die geltende Regel für die Rückgarantie. CODES: NONE = unterliegt keinem Regelwerk URDG = unterliegt den ICC Uniform Rules for Demand Guarantees ISPR = unterliegt den International Standby Practices UCPR = unterliegt den ICC Uniform Customs and Practice for Documentary Credits (UCP) OTHR = unterliegt einem sonstigen Regelwerk, welches im Sub-Feld Freitext spezifiziert ist REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code "OTHR" verwendet werden, um das geltende Regelwerk freitextlich zu definieren.
:23B:	Avalbefristung	4!c (TypeCode)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalbefristung, ob das Aval befristet oder unbefristet ist. CODES: LIMT = BEFRISTET UNLM = UNBEFRISTET COND = VERFALLSBEDINGUNG (inkl. der Option für ein Verfallsdatum) FIXD = BEFRISTET (mit oder ohne automatische Verlängerung) OPEN = UNBEFRISTET
:34L3 1E:	Verfallsdatum	6!n (Datum)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Verfallsdatum des Avals. REGL: Dieses Feld darf nur muss vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code LIMT-FIXD belegt ist. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:34S M89:	Ungefähres Verfallsdatum	6!n (Datum)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das ungefähre Verfallsdatum des Avals (unbefristetes Aval), d.h. die wirtschaftliche Laufzeit gemäß

dem zugrundeliegenden Grundgeschäft.

REGL: Dieses Feld **darf nur** vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code **UNLM-OPEN** belegt ist.

REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT

:35G: Verfallsbedingung / Ereignis

12*65x
(Freitext)

C

DEFN: Dieses Feld spezifiziert Bedingungen oder Ereignisses des Verfalls
des Avals in freitextlicher Form
(z.B. 180 Tage nach Vorlage eines bestimmten Dokuments)

REGL: Dieses Feld **muss** vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code
COND belegt ist.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:50:	Auftraggeber	4*35x (Name & Adresse)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Auftraggeber des Avals <u>, d.h. die Partei, welche als Auftraggeber in der Avalurkunde genannt werden soll.</u> <u>Der Auftraggeber ist in der Regel auch die Partei, welche von der Eröffnenden Bank als Kreditnehmer/Schuldner angesehen wird (d.h. die Partei, welche von der Erstellenden Bank als Kreditnehmer/Schuldner angesehen wird).</u>
:50M 51:	Abweichender Auftraggeber <u>Schuldner</u>	4*35x (Name & Adresse)	OP	DEFN: Dieses Feld spezifiziert <u>(falls abweichend zum Auftraggeber im Feld 50) die Partei, welche gegenüber der Eröffnenden Bank als Kreditnehmer/Schuldner angesehen wird, den abweichenden Auftraggeber des Avals (d.h. die Partei, welche als Auftraggeber in der Avalurkunde genannt werden soll, falls diese abweichend zum Auftraggeber in Feld 50 ist).</u>
:12E:	Kennzeichen abweichender wirtschaftlich Berechtigter	4!c (Code)	CP	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet, <u>im Falle dass ein Abweichender Auftraggeber benannt ist</u> , ob der Auftraggeber <u>/Schuldner</u> für <u>-eigene</u> oder fremde <u>-Rechnung</u> handelt. CODES: OWNB = FÜR EIGENE RECHNUNG ACTP = FÜR FREMDE RECHNUNG <u>REGL: Pflichtfeld, falls das Feld 50M Abweichender Auftraggeber vorhanden ist.</u>
:M22:	<u>Abweichender wirtschaftlich Berechtigter</u>	4*35x (Name & Adresse)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den abweichenden wirtschaftlich Berechtigten <u>für den Fall, dass der Auftraggeber auf fremde Rechnung handelt.</u> <u>REGL: Pflichtfeld, falls das Feld :12E: mit dem Code ,ACTP' belegt ist.</u>
:59:	Begünstigter	[/34x] (Konto) 4*35x (Name & Adresse)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Partei zu deren Gunsten das Aval hinausgelegt wird. <u>REGL: Das Sub-Feld Konto darf nicht verwendet werden.</u>
:58a5 6a:	Weiterleitende Bank	A [/1!a]/34x (Party Identifier) 4!a2!a2!c[3!c] (Identifier Code) D [/1!a]/34x (Party Identifier)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Weiterleitende Bank. REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11 der <u>Weiterleitenden</u> -Bank anzugeben. REGL: Dieses Feld darf nur verwendet werden, falls das Feld <u>22E-22A</u> mit dem Code <u>DIRECT</u> <u>'ISAB'</u> belegt ist.

4*35x
(Name & Adresse)

Anlage zu CR FS-19-01

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:32B:	Avalbetrag	3!a15d (Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Währung und den Betrag des Avals.
:39P:	Avalbetrag	4!c/3!a15d (Typ)(Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Art des Avalbetrages, die Währung und den Betrag des Avals. CODES: PRIN = NUR HAUPTVERBINDLICHKEIT IINT = INKLUSIVE ZINSEN ICST = INKLUSIVE KOSTEN IIAC = INKLUSIVE ZINSEN UND KOSTEN XINT = PLUS ZINSEN XCST = PLUS KOSTEN XIAC = PLUS ZINSEN UND KOSTEN
:39D:	Zusätzliche Betragsinformationen	12*65z (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert zusätzliche Informationen zum Avalbetrag (z.B. Zinsen und/oder Kosten in freitextlicher Form)
:39C:	Zusätzlich gedeckte Beträge / Zinsen	4*35x (Freitext)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die durch das Aval zusätzlich gedeckten Beträge, wie z.B. Zinsen und/oder Kosten in freitextlicher Form. REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld 39P einen der nachfolgenden Codes beinhaltet: XINT, XCST oder XIAC.
:41a:	Benutzbar bei ... durch ...	A 4!a2!a2!c[3!c] (Identifier Code) 14x (Code) D 4*35x (Name & Adresse) 14x Code	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie und mit welcher Bank bzw. wo der Standby Letter of Credit benutzbar ist Code: BY PAYMENT REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22D mit dem Code STBY belegt ist. REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11 der Bank anzugeben.
:71D:	Gebühren	6*35z (Freitext)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Gebührenregelung für das Aval. REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22D mit dem Code STBY belegt ist.
:F1:	Avaltext (wie vom Auftraggeber oder Begünstigten gewünscht)	250*65x	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Avaltext wie vom Auftraggeber oder Begünstigten gewünscht. REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld 22J die Code-Werte

~~WDAP oder WDBF beinhaltet.~~

~~:22J1~~ Wortlaut des Avals
~~2H:~~

4!c[~~/35x~~]
(Code)(~~Freitext~~)

P DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Wortlaut des Avals.
CODES:
STND = STANDARDTEXT DER ERSTELLENDE BANK
~~INDI = INDIVIDUELLER AVALTEXT~~
~~WDAPOTHR = SONSTIGER AVALTEXT STANDARDTEXT VOM-~~
~~AUFTRAGGEBER VERFASST~~
~~WDBF = TEXT VOM BEGÜNSTIGTEN VERFASST~~
REGL: Falls das Feld mit den Codes ~~INDI~~~~WDAP oder WDBF~~ belegt ist, **muss**
das
Feld ~~F1:77U~~ verwendet werden um den Avaltext zu spezifizieren.
~~REGL: Falls das Feld mit dem Code OTHR belegt ist, muss im Freitextfeld~~
~~angegeben werden, um welchen sonstigen Standardtext es sich handelt~~
~~(z.B. EFB-Sich1, etc.)~~
~~HINW: Der Code OTHR kann auch genutzt werden, um die zwischen Bank und~~
~~Kunde ggf. vereinbarten „Quasi-Standardtexte“ anzugeben~~

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:22B:	Besondere Klauseln	4!c (Code)	C	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert besondere Klauseln, welche für das Aval gelten sollen, im Falle dass der Standardtext der Erstellenden Bank verwendet werden soll.</p> <p>CODES:</p> <p>EFCT = INKL. INKRAFTSETZUNGSKLAUSEL</p> <p>REDC = INKL. REDUZIERUNGSKLAUSEL</p> <p>EFRE = INKL. INKRAFTSETZUNGS- UND REDUZIERUNGSKLAUSEL</p> <p>REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, wenn Feld <u>22J-12H</u> mit dem Code STND (STANDARDTEXT DER ERSTELLENDEN BANK) belegt ist.</p>
<u>:22L-1</u> <u>2L:</u>	Sprache des Standardtextes	2!c (Code)	C	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Sprache des Standardtextes, 2-stelliger ISO Sprachen-Code gemäß ISO 639 (z.B. EN = Englisch, DE = Deutsch).</p> <p>REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, wenn Feld <u>22J-12H</u> mit dem Code STND (STANDARDTEXT DER ERSTELLENDEN BANK) belegt ist.</p>
<u>:45C:</u>	<u>Dokumente und Instruktionen zur Dokumentenvorlage</u>	<u>100*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	<p>DEFN: <u>Dieses Feld spezifiziert die Instruktionen zur Dokumentenvorlage (z.B. Form und/oder Ort der Dokumentenvorlage) sowie die Dokumente für eine ordnungsgemäße Inanspruchnahme des Avals.</u></p>
<u>:77U:</u>	<u>Avalbedingungen / - bestimmungen</u>	<u>350*65z</u> (Freitext)	<u>C</u>	<p>DEFN: <u>Dieses Feld spezifiziert die Bedingungen und Bestimmungen des Avals – sofern nicht bereits in einem anderen Feld der Nachricht spezifiziert.</u></p> <p>REGL: <u>Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld 12H mit dem Code INDI belegt ist.</u></p>
<u>:49:</u>	<u>Bestätigungskennzeichen</u>	<u>7!x</u> (Code)	<u>C</u>	<p>DEFN: <u>Dieses Feld gibt an, ob die Weiterleitende Bank beauftragt ist, ihre Bestätigung dem weiterzuleitenden Aval hinzuzufügen.</u></p> <p>CODES:</p> <p><u>CONFIRM = BESTÄTIGT</u></p> <p><u>WITHOUT = UNBESTÄTIGT</u></p> <p><u>MAY ADD = KANN BESTÄTIGT WERDEN</u></p> <p>REGL: <u>Dieses Feld muss darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22D mit dem Code STBY belegt ist Feld 58a (Weiterleitende Bank) vorhanden ist.</u></p>
<u>:44H:</u>	<u>Geltendes Recht und Gerichtsstand</u>	<u>2!a[/65x]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	<p>DEFN: <u>Dieses Feld spezifiziert das geltende Recht für das Aval im 2-stelligen ISO Länder-Code gemäß ISO 3166 (z.B. DE = Deutsch).</u></p> <p><u>Im Freitextfeld kann zusätzlich der Gerichtsstand in freitextlicher Form angegeben werden (z.B. Frankfurt)</u></p>

Anlage zu CR FS-19-01

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:23F:	<u>Automatische Verlängerung - Zeitraum</u>	<u>4!a[/35x]</u> (Code) (Freitext)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Zeitraum einer automatischen Verlängerung des Avals.</p> <p>CODES:</p> <p>DAYS = Anzahl Kalendertage nach dem Verfallsdatum</p> <p>ONEY = gleiches Verfallsdatum ein Jahr später</p> <p>OTHR = sonstiger Zeitraum, dieser muss im Sub-Feld Freitext definiert werden</p> <p>REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code ‚DAYS‘ oder ‚OTHR‘ verwendet werden.</p> <p>REGL: Die Angabe der Kalendertage muss immer 3-stellig sein (z.B. 090)</p> <p>REGL: Das Feld darf nicht vorhanden sein, wenn das Feld :23B: mit dem Code ‚OPEN‘ (UNBEFRISTET) belegt ist</p>
:78:	<u>Automatische Verlängerung - Benachrichtigung über die Nicht-Verlängerung</u>	<u>12*65x</u> (Freitext)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Details der Benachrichtigung im Fall einer Nicht-Verlängerung (z.B. Methode der Benachrichtigung, Empfänger)</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.</p>
:26E:	<u>Automatische Verlängerung - Benachrichtigungszeitraum</u>	<u>3n</u> (Nummer)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Mindestanzahl der Kalendertage zum aktuellen Verfallsdatum, an dem eine Benachrichtigung über die Nicht-Verlängerung versandt sein muss.</p> <p>REGL: Die Angabe der Kalendertage muss immer 3-stellig sein (z.B. 090)</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.</p>
:31S:	<u>Automatische Verlängerung - finales Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> (Datum)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das finale Verfallsdatum des Avals, nach dem keine weiteren automatischen Verlängerungen mehr möglich sind.</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.</p> <p>REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT</p>
:48B:	<u>Kennzeichen Inanspruchnahme</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob Teil- oder Mehrfach-Inanspruchnahmen nicht gestattet sind</p> <p>CODES:</p> <p>NMLT = Mehrfach-Inanspruchnahmen nicht gestattet</p> <p>NMPT = Mehrfach- und Teil-Inanspruchnahmen nicht gestattet</p> <p>NPRT = Teil-Inanspruchnahmen nicht gestattet</p>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:48D:	<u>Kennzeichen Avalübertragung</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert, <u>ob das Aval übertragbar ist</u> CODE: <u>TRAN = Aval ist übertragbar</u>
:39E:	<u>Bedingungen der Avalübertragung</u>	<u>12*65z</u> (Freitext)	<u>OC</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert – für den Fall dass das Kennzeichen für die <u>Avalübertragung nicht ausreichend ist – weitere Bedingungen der</u> <u>Avalübertragung</u> REGL: Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch Feld :48D: vorhanden ist
:45L:	<u>Angaben zum Grundgeschäft</u>	<u>50*65z</u> (Freitext)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld beinhaltet eine <u>kurze Beschreibung der zu garantierenden</u> <u>Verbindlichkeit</u>
:20E:	Referenznummer	4!c//35x (Code)(Referenz)	O	DEFN: Dieses Feld definiert die mit dem Aval in Verbindung stehende Referenznummer. CODES: TEND = AUSSCHREIBUNG ORDR = AUFTRAG CONT = VERTRAG OFFR = ANGEBOT DELV = LIEFERUNG PINV = PROFORMA RECHNUNG PROJ = PROJEKT HINW: Der Code und die Referenznummer werden durch einen Doppelschräger getrennt, z.B. TEND//0815
:31R:	Referenzdatum	6!n[/6!n] (Datum 1)(Datum 2)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Datum der Referenznummer und optional ein weiteres Datum. REGL: Das Sub-Feld Datum 2 darf nur verwendet werden, falls das Feld 20E mit dem Code TEND (AUSSCHREIBUNG) belegt ist, um den Tenderschluss anzugeben. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:71F:	Gesamtwert des Auftrages/Vertrages	3!a15d (Währung)(Betrag)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Währung und den Gesamtbetrag des Auftrages/Vertrages. REGL: Die Währung muss die gleiche Währung wie in Feld <u>39P-32B</u> (Avalbe- trag) sein.

Anlage zu CR FS-19-01

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:37J:	Avalsumme in Prozent	12d	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalsumme in Prozent im Verhältnis zum Gesamtwert des Auftrages/Vertrages. EMPF: Die Prozentangabe kann mit bis zu 3 Vorkommastellen und bis zu 8 Nachkommastellen erfolgen.
:M38:	<u>ISO-Code der Währung des Kontos für Geldeingang</u>	<u>3!a (Code)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den ISO-Code der Währung des Kontos für den Geldeingang bei z.B. einem Anzahlungs- oder Gewährleistungsaval</u>
:M39:	<u>Konto (IBAN-Format) für Geldeingang</u>	<u>35x</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Konto im IBAN-Format für den Geldeingang - bei z.B. einem Anzahlungs- oder Gewährleistungsaval - falls erforderlich</u>
:24E:	Zustellung der original-Original Avalurkunde	4!c[30x35x] (MethodeCode)(Freitext) <u>Zusätzliche Information</u>	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie die Avalurkunde zugestellt werden soll. CODES: <u>COLL = DURCH ABHOLUNG</u> <u>COUR = PER KURIER</u> <u>MAIL = PER POSTVERSAND</u> <u>MESS = PER BOTEN – PERSÖNLICHE AUSLIEFERUNG</u> <u>OTHR = SONSTIGE METHODE</u> <u>REGM = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH</u> MESS = PER BOTEN – ABHOLUNG DURCH KUNDE REGL: Das Sub-Feld <u>zusätzliche Information</u> Freitext darf nur in Kombination mit dem Code <u>COUR</u> <u>oder OTHR</u> verwendet werden, um den Namen des -Kurierdienstes zu spezifizieren, anzugeben oder eine sonstige Methode zu spezifizieren. REGL: Der Code MESS darf nur verwendet werden, falls das Feld 22G (Aushändigung an) mit dem Code APPL (AUFTRAGGEBER) belegt ist.
:22G 24G:	Aushändigung an / <u>Abholung durch</u>	4!c[<u>6*35x</u>] (Code) (<u>Name & Adresse</u>)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die <u>original-Original</u> Avalurkunde auszu- händigen ist. CODES: BENE = BEGÜNSTIGTER APPL = AUFTRAGGEBER

ALTAOBLI = ABWEICHENDER AUFTRAGGEBERSCHULDNER
 SPEC = SPEZIFIZIERTE ADRESSE OTHR = SONSTIGE ADRESSE

REGL: Das Sub-Feld Name & Adresse **muss** belegt sein, wenn der Code OTHR gewählt wurde

:23E: Versandart	4!c{/30x} (Methode)(Zusätzliche Information)	0	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert, falls erforderlich, die Versandart mittels welcher das Aval an die Weiterleitende Bank übermittelt werden soll. Es kann auch angeben, mit welcher Versandart der Auftrag zur Erstellung eines Avals an die Erstellende Bank übermittelt werden soll.</p> <p>CODES: TELE = PER TELEKOMMUNIKATION COUR = PER KURIER</p> <p>REGL: Das Sub-Feld zusätzliche Information darf nur in Kombination mit dem Code COUR verwendet werden, um den Namen des Kurierdienstes zu spezifizieren.</p>
:24E: Zustellung der original Avalurkunde	4!c{/30x} (Methode)(Zusätzliche Information)	0	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie die Avalurkunde zugestellt werden soll.</p> <p>CODES: COUR = PER KURIER MAIL = PER POSTVERSAND REGM = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH MESS = PER BOTEN ABHOLUNG DURCH KUNDE</p> <p>REGL: Das Sub-Feld zusätzliche Information darf nur in Kombination mit dem Code COUR verwendet werden, um den Namen des Kurierdienstes zu spezifizieren.</p> <p>REGL: Der Code MESS darf nur verwendet werden, falls das Feld 22G (Aushändigung an) mit dem Code APPL (AUFTRAGGEBER) belegt ist.</p>
:22G: Aushändigung an	4!e (Code)	0	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die original Avalurkunde auszuhändigen ist.</p> <p>CODES: BENE = BEGÜNSTIGTER APPL = AUFTRAGGEBER ALTA = ABWEICHENDER AUFTRAGGEBER SPEC = SPEZIFIZIERTE ADRESSE</p>
:50B: Auslieferungsadresse	4*35x (Name & Adresse)	G	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die Avalurkunde zu übersenden ist.</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22G mit dem</p>

Code SPEC belegt ist.

Ende der Sequenz B – Details zum Aval – direkt

Anlage zu CR FS-19-01

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
<u>Sequenz C – Details zum Aval – indirekt</u>			C	REGL: Die Sequenz C darf nur und muss vorhanden sein, wenn das Feld :22A: Nachrichten Funktion mit dem Code ‚ISCO‘ belegt ist
:15C:	<u>Neue Sequenz</u>		P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz C REGL: Das Feld ist immer leer.
:22D:	<u>Avalart</u>	4!c (Code)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalart. CODES: DEPU = AKZESSORISCHES AVAL (z.B. Bürgschaft) DGAR = AUF ANFORDERN ZAHLBARE GARANTIE STBY = STANDBY LETTER OF CREDIT
:22K:	<u>Avaltyp</u>	4!c/35x (Code) (Freitext)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Avaltyp. CODES: TEND = BIETUNGSAVAL APAY = ANZAHLUNGSAVAL WARR = GEWÄHRLEISTUNGSAVAL PERF = VERTRAGSERFÜLLUNGSAVAL PAYM = ZAHLUNGSAVAL BILL = KONNOSSEMENTS AVAL LEAS = MIETAVAL CUST = ZOLLAVAL OTHR = sonstiger Avaltyp, Definition im Sub-Feld Freitext REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code ‚OTHR‘ verwendet werden, um den Avaltyp freitextlich zu definieren. REGL: Das Feld muss vorhanden sein, wenn das Feld 22Y vorhanden ist.
:40C:	<u>Anwendbare Regeln</u>	4!a/35x (Code)(Freitext)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die für das Aval geltenden Regeln, in ihrer letzten anwendbaren Version. CODES: NONE = unterliegt keinem Regelwerk URDG = unterliegt den ICC Uniform Rules for Demand Guarantees ISPR = unterliegt den International Standby Practices UCPR = unterliegt den ICC Uniform Customs and Practice for Documentary Credits (UCP) OTHR = unterliegt einem sonstigen Regelwerk REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code ‚OTHR‘ verwendet werden, um das geltende Regelwerk freitextlich zu definieren.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:23B:	<u>Avalbefristung</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalbefristung. CODES: COND = VERFALLSBEDINGUNG (inkl. der Option für ein Verfallsdatum) FIXD = BEFRISTET (mit oder ohne automatische Verlängerung) OPEN = UNBEFRISTET
:31E:	<u>Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> (Datum)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Verfallsdatum des Avals. REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code FIXD belegt ist. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:M89:	<u>Ungefähres Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> (Datum)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das ungefähre Verfallsdatum des Avals (unbefristetes Aval), d.h. die wirtschaftliche Laufzeit gemäß dem zugrundeliegenden Grundgeschäft. REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code OPEN belegt ist. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:35G:	<u>Verfallsbedingung / Ereignis</u>	<u>12*65x</u> (Freitext)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen der Bedingungen oder des Ereignisses des Verfalls des Avals in freitextlicher Form (z.B. 180 Tage nach Vorlage eines bestimmten Dokuments) REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code COND belegt ist.
:50:	<u>Auftraggeber</u>	<u>4*35x</u> (Name & Adresse)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Auftraggeber des Avals , d.h. die Partei, welche als Auftraggeber in der Avalurkunde genannt werden soll. Der Auftraggeber ist in der Regel auch die Partei, welche von der Eröffnenden Bank als Kreditnehmer/Schuldner angesehen wird.
:51:	<u>Schuldner</u>	<u>4*35x</u> (Name & Adresse)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert (falls abweichend zum Auftraggeber im Feld 50) die Partei, welche gegenüber der Eröffnenden Bank als Kreditnehmer/ Schuldner angesehen wird.
:12E:	<u>Kennzeichen abweichender wirtschaftlich Berechtigter</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet, ob der Auftraggeber/Schuldner für eigene oder fremde Rechnung handelt. CODES: OWNB = FÜR EIGENE RECHNUNG ACTP = FÜR FREMDE RECHNUNG

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:M22:	<u>Abweichender wirtschaftlich Berechtigter</u>	<u>4*35x</u> (Name & Adresse)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den abweichenden wirtschaftlich Berechtigten für den Fall, dass der Auftraggeber auf fremde Rechnung handelt. REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld :12E: mit dem Code 'ACTP' belegt ist.
:52a:	<u>Lokal</u> Erstellende Bank	A [/1!a]/[34x] (Party Identifier) 4!a2!a2!c[3!c] (Identifier Code) D [/1!a]/[34x] (Party Identifier) 4*35x (Name & Adresse)	<u>OG</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die <u>Lokal</u> Erstellende Bank. REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11 der <u>Erstellenden</u> Bank anzugeben. REGL: Dieses Feld darf nur verwendet werden, falls das Feld 22E mit dem Code INDG (INDIREKT) belegt ist.
:59:	<u>Begünstigter</u>	[/34x] (Konto) 4*35x (Name & Adresse)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Partei zu deren Gunsten das Aval hinausgelegt wird.
:32B:	<u>Avalbetrag</u>	3!a15d (Währung)(Betrag)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Währung und den Betrag des Avals.
:39D:	<u>Zusätzliche Betragsinformationen</u>	12*65z (Freitext)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert zusätzliche Informationen zum Avalbetrag (z.B. Zinsen und/oder Kosten in freitextlicher Form)
:41a:	<u>Benutzbar bei ... durch ...</u>	A 4!a2!a2!c[3!c] (Identifier Code) 14x (Code) D 4*35x (Name & Adresse) 14x Code	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie und mit welcher Bank bzw. wo der Standby Letter of Credit benutzbar ist Code: BY PAYMENT REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22D mit dem Code STBY belegt ist. REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11 der Bank anzugeben.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:71D:	<u>Gebühren</u>	<u>6*35z</u> (Freitext)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Gebührenregelung für das Aval. REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22D mit dem Code STBY belegt ist.
:45C:	<u>Dokumente und Instruktionen zur Dokumentenvorlage</u>	<u>100*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Instruktionen zur Dokumentenvorlage (z.B. Form und/oder Ort der Dokumentenvorlage) sowie die Dokumente für eine ordnungsgemäße Inanspruchnahme des Avals.
:77L:	<u>Avalbedingungen / -bestimmungen</u>	<u>350*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Bedingungen und Bestimmungen des Avals – sofern nicht bereits in einem anderen Feld der Nachricht spezifiziert.
:22Y:	<u>Standardtext</u> erforderlich	<u>4!c</u> (Code)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob der Standardtext der lokal erstellenden Bank verwendet werden soll CODE: STND = STANDARDTEXT DER LOKAL ERSTELLENDEN BANK
:22B:	<u>Besondere Klauseln</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert besondere Klauseln, welche für das Aval gelten sollen, im Falle dass der Standardtext der Erstellenden Bank verwendet werden soll. CODES: EFCT = INKL. INKRAFTSETZUNGSKLAUSEL REDC = INKL. REDUZIERUNGSKLAUSEL EFRE = INKL. INKRAFTSETZUNGS- UND REDUZIERUNGSKLAUSEL REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, wenn Feld :22Y: ebenfalls vorhanden ist
:40D:	<u>Sprache des gewünschten Standardtextes</u>	<u>2!c</u> (Code)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Sprache des Standardtextes, 2-stelliger ISO Sprachen-Code gemäß ISO 639 (z.B. EN = Englisch, DE = Deutsch).
:44H:	<u>Geltendes Recht und Gerichtsstand</u>	<u>2!a[/65x]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das geltende Recht für das Aval im 2-stelligen ISO Länder-Code gemäß ISO 3166 (z.B. DE = Deutsch). Im Freitextfeld kann zusätzlich der Gerichtsstand in freitextlicher Form angegeben werden (z.B. Frankfurt)

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:23F:	<u>Automatische Verlängerung - Zeitraum</u>	<u>4!a[/35x]</u> (Code) (Freitext)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Zeitraum einer automatischen Verlängerung des Avals.</p> <p>CODES: <u>DAYS= Anzahl Kalendertage nach dem Verfallsdatum</u> <u>ONEY= gleiches Verfallsdatum ein Jahr später</u> <u>OTHR= sonstiger Zeitraum, dieser muss im Sub-Feld Freitext definiert werden</u></p> <p>REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code ‚DAYS‘ oder ‚OTHR‘ verwendet werden.</p> <p>REGL: Die Angabe der Kalendertage muss immer 3-stellig sein (z.B. 090)</p> <p>REGL: Das Feld darf nicht vorhanden sein, wenn das Feld :23B: mit dem Code ‚OPEN‘ (UNBEFRISTET) belegt ist</p>
:78:	<u>Automatische Verlängerung - Benachrichtigung über die Nicht-Verlängerung</u>	<u>12*65x</u> (Freitext)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Details der Benachrichtigung im Fall einer Nicht-Verlängerung (z.B. Methode der Benachrichtigung, Empfänger)</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.</p>
:26E:	<u>Automatische Verlängerung - Benachrichtigungszeitraum</u>	<u>3n</u> (Nummer)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Mindestanzahl der Kalendertage zum aktuellen Verfallsdatum, an dem eine Benachrichtigung über die Nicht-Verlängerung versandt sein muss.</p> <p>REGL: Die Angabe der Kalendertage muss immer 3-stellig sein (z.B. 090)</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.</p>
:31S:	<u>Automatische Verlängerung - finales Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> (Datum)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das finale Verfallsdatum des Avals, nach dem keine weiteren automatischen Verlängerungen mehr möglich sind.</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.</p> <p>REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT</p>
:48B:	<u>Kennzeichen Inanspruchnahme</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob Teil- oder Mehrfach-Inanspruchnahmen nicht gestattet sind</p> <p>CODES: <u>NMLT = Mehrfach-Inanspruchnahmen nicht gestattet</u> <u>NMPT = Mehrfach- und Teil-Inanspruchnahmen nicht gestattet</u> <u>NPRT = Teil-Inanspruchnahmen nicht gestattet</u></p>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:48D:	<u>Kennzeichen Avalübertragung</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob das Aval übertragbar ist CODE: TRAN = Aval ist übertragbar
:39E:	<u>Bedingungen der Avalübertragung</u>	<u>12*65z</u> (Freitext)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert – für den Fall dass das Kennzeichen Avalübertragung nicht ausreichend ist – weitere Bedingungen der Avalübertragung REGL: Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch Feld :48D: vorhanden ist
:45L:	<u>Angaben zum Grundgeschäft</u>	<u>50*65z</u> (Freitext)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld beinhaltet eine kurze Beschreibung der zu garantierenden Verbindlichkeit
:20E:	<u>Referenznummer</u>	<u>4!c//35x</u> (Code)(Referenz)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld definiert die mit dem Aval in Verbindung stehende Referenznummer. CODES: TEND = AUSSCHREIBUNG ORDR = AUFTRAG CONT = VERTRAG OFFR = ANGEBOT DELV = LIEFERUNG PINV = PROFORMA RECHNUNG PROJ = PROJEKT HINW: Der Code und die Referenznummer werden durch einen Doppelschräger getrennt, z.B. TEND//0815
:31R:	<u>Referenzdatum</u>	<u>6!n//6!n</u> (Datum 1)(Datum 2)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Datum der Referenznummer und optional ein weiteres Datum. REGL: Das Sub-Feld Datum 2 darf nur verwendet werden, falls das Feld 20E mit dem Code TEND (AUSSCHREIBUNG) belegt ist, um den Tenderschluss anzugeben. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:71F:	<u>Gesamtwert des Auftrages/Vertrages</u>	<u>3!a15d</u> (Währung)(Betrag)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Währung und den Gesamtbetrag des Auftrages/Vertrages. REGL: Die Währung muss die gleiche Währung wie in Feld 32B (Avalbetrag) sein.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:37J:	<u>Avalsumme in Prozent</u>	<u>12d</u>	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalsumme in Prozent im Verhältnis zum Gesamtwert des Auftrages/Vertrages.</p> <p>EMPF: Die Prozentangabe kann mit bis zu 3 Vorkommastellen und bis zu 8 Nachkommastellen erfolgen.</p>
:M38:	<u>ISO-Code der Währung des Kontos für Geldeingang bei Anzahlungs- oder Gewährleistungsaval</u>	<u>3!a</u> (Code)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den ISO-Code der Währung des Kontos für den Geldeingang bei einem Anzahlungs- oder Gewährleistungsaval</p>
:M39:	<u>Konto (IBAN-Format) für Geldeingang bei Anzahlungs- oder Gewährleistungsaval</u>	<u>35x</u>	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Konto im IBAN-Format für den Geldeingang bei einem Anzahlungs- oder Gewährleistungsaval - falls erforderlich</p>
:24E:	<u>Zustellung der original Avalurkunde</u>	<u>4!c[/35x]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie die originale Avalurkunde zugestellt werden soll.</p> <p>CODES:</p> <p>COLL = DURCH ABHOLUNG</p> <p>COUR = PER KURIER</p> <p>MAIL = PER POSTVERSAND</p> <p>MESS = PER BOTEN – PERSÖNLICHE AUSLIEFERUNG</p> <p>OTHR = SONSTIGE METHODE</p> <p>REGM = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH</p> <p>REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code COUR oder OTHR verwendet werden, um z.B. den Namen des Kurierdienstes anzugeben oder eine sonstige Methode zu spezifizieren.</p>
:24G:	<u>Aushändigung an / Abholung durch</u>	<u>4!c[6*35x]</u> (Code) (Name & Adresse)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die originale Avalurkunde auszuhändigen ist.</p> <p>CODES:</p> <p>BENE = BEGÜNSTIGTER</p> <p>OTHR = SONSTIGE ADRESSE</p> <p>REGL: Das Sub-Feld Name & Adresse muss belegt sein, wenn der Code OTHR gewählt wurde.</p>
Ende der Sequenz C – Details zum Aval – indirekt				
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	<p>DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes.</p> <p>REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.</p>

6.2.3 Beispiel

Details:

Die Firma Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt, GERMANY hat mit der Firma Mining PLC, Main Road, Oslo, NORWAY einen Vertrag über die Lieferung von pumps and equipment abgeschlossen.

Der Vertrag beinhaltet die nachfolgenden Details:

Nummer des Vertrages: ABC123

Datum des Vertrages: 05. Februar 2008

Gesamtwert: EUR 500.000,00

Zwischen Käufer und Verkäufer wurde vereinbart, dass der Verkäufer für die Erstellung einer Standard Performance Guarantee in Höhe von 10% des Gesamtwertes gültig bis zum 31. Dezember 2008 Sorge zu tragen hat.

Am 05. Mai 2008 beauftragt die Pumpen AG ihre Bank, die Avalbank AG in Frankfurt, mit der Erstellung einer Standard Performance Guarantee in englischer Sprache zu Gunsten des Käufers.

Das Aval soll dem Begünstigten per Einschreiben oder luftpostalisch zugestellt werden.

Ansprechpartner seitens des Verkäufers ist John Sixpack und die Referenz-Nummer für die Transaktion lautet XYZ999.

Die Gebührenbelastung der Avalbank AG soll auf dem Euro-Gebührenkonto Nummer 0105461321 der Pumpen AG erfolgen.

Nachricht:

Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung Vorsatz	:A1:GUK
Bankleitzahl oder SWIFT BIC	:A2:AVALDEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5:200805051130
Satzende-Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G01
Referenznummer des Kunden	:21A:YXZ999
Avalart	:22D:GUAR
Avaltyp	:22K:PGDO
Avalform	:22E:DIRG
Anwendbare Regeln	:40C:NONE
Wortlaut des Avals	:22J:STND
Sprache des Standardtextes	:22L:EN
Auftraggeber	:50:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt GERMANY
Avalbetrag	:39P:PRIN/EUR500000,00
Avalbefristung	:23B:LIMIT
Verfallsdatum	:31L:081231
Zustellung der Original Avalurkunde	:24E:REGM
Aushändigung an	:22G:BENE

Nachricht: (Fortsetzung)

Erläuterung	Nachricht
Gebührenkonto	:25A:/EURDE10500999000105461321
Begünstigter	:59: Mining PLC Main Road Oslo NORWAY
Angaben zur Verbindlichkeit	:26D:pumps and equipment
Referenznummer	:20E:CONT//ABC123
Referenzdatum	:31R:080205
Gesamtwert des Auftrages/Vertrages	:71F:EUR500000,
Avalsumme in Prozent	:37J:10
Kontaktdaten Kunde	:29A:John Sixpack
Satzende Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende Kennzeichen	-

6.2.3 Beispiel – Auftrag zur Erstellung eines direkten Avals

Details:

Die Firma **Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt** hat mit der Firma **Karl Klotz KG, Hauptstrasse 1, 20354 Hamburg** einen Vertrag über die **Lieferung von Bohrgestängen** abgeschlossen.

Der Vertrag beinhaltet die nachfolgenden Details:

Nummer des Vertrages: ABC123

Datum des Vertrages: 05. Februar 2020

Gesamtwert: EUR 500.000,00

Zwischen Käufer und Verkäufer wurde vereinbart, dass der Verkäufer für die **Anzahlung in Höhe von EUR 50.000,00** eine entsprechende **Anzahlungsbürgschaft** zu Gunsten des Käufers mit einer **Laufzeit bis zum 31. Dezember 2020** über seine Bank erstellen lässt.

Am **05. Mai 2020** beauftragt die Pumpen AG ihre Bank, die Avalbank AG in Frankfurt, mit der **Erstellung einer Standard Anzahlungsbürgschaft in deutscher Sprache** zu Gunsten des Käufers.

Die Bürgschaft soll erst in Anspruch genommen werden können, wenn der Käufer die **Anzahlung auf das nachfolgende Konto** des Verkäufers überwiesen hat: **DE99 7104 0063 0555 4000 00**

Das Aval soll dem **Begünstigten per Einschreiben** zugestellt werden.

Ansprechpartner seitens des Verkäufers ist **John Sixpack** und die **Referenz-Nummer** für die Transaktion lautet **XYZ999**.

Nachricht:

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Kennzeichnung Vorsatz</u>	:A1:GUK
<u>Bankleitzahl oder SWIFT BIC</u>	:A2:AVALDEFFXXX
<u>Kundennummer</u>	:A3:123456789
<u>Kundendaten</u>	:A4:Pumpen AG Postfach 123 60599 Frankfurt
<u>Dateierstellungsdatum / Uhrzeit</u>	:A5:202005051130
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Nachrichtentyp</u>	:MT:G01
<u>Sequenz A</u>	:15A:
<u>Referenznummer des Kunden</u>	:21A:XYZ999
<u>Nachrichtenfunktion</u>	:22A:ISSU
<u>Kontaktaten Kunde</u>	:M11:John Sixpack
<u>Sequenz B</u>	:15B:
<u>Avalart</u>	:22D:SURT
<u>Avaltyp</u>	:22K:APAY
<u>Anwendbare Regeln</u>	:40C:NONE
<u>Avalbefristung</u>	:23B:FIXD
<u>Verfallsdatum</u>	:31E:201231
<u>Auftraggeber</u>	:50:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt

Nachricht: (Fortsetzung)

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Schuldner</u>	:51:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
<u>Begünstigter</u>	:59:Karl Klotz KG Hauptstrasse 1 20354 Hamburg
<u>Avalbetrag</u>	:32B:EUR50000.
<u>Wortlaut des Avals</u>	:12H:STND
<u>Sprache des Standardtextes</u>	:12L:DE
<u>Angaben zum Grundgeschäft</u>	:45L:Lieferung von Bohrgestaengen
<u>Referenznummer</u>	:20E:CONT//ABC123
<u>Referenzdatum</u>	:31R:200205
<u>Gesamtwert des Auftrages/Vertrages</u>	:71F:EUR500000.
<u>Avalsumme in Prozent</u>	:37J:10
<u>Währung Konto für Geldeingang</u>	:M38:EUR
<u>Konto (IBAN Format) für Geldeingang</u>	:M39: DE99710400630555400000
<u>Zustellung der Original Avalurkunde</u>	:24E:REGM
<u>Aushändigung an</u>	:24G:BENE
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	:
<u>Kennzeichnung Nachsatz</u>	:Z1:Z
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	:

6.2.4 Beispiel – Auftrag zur Erstellung eines indirekten Avals

Details:

Die Firma **Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt** hat mit der Firma **Mining PLC, Main Road, Oslo, NORWAY** einen Vertrag über die **Lieferung pumps and equipment** abgeschlossen.

Der Vertrag beinhaltet die nachfolgenden Details:

Nummer des Vertrages: ABC123

Datum des Vertrages: 05. Februar 2020

Gesamtwert: NOK 500.000,00

Zwischen Käufer und Verkäufer wurde vereinbart, dass der Verkäufer für die Erstellung einer **Demand Guarantee Performance (Contractual Obligation)** durch eine **norwegische Bank** in Höhe von 10% des Gesamtwertes zu Gunsten des Käufers mit einer **Laufzeit bis zum 31. Dezember 2020** über seine Bank erstellen lässt.

Am **05. Mai 2020** beauftragt die Pumpen AG ihre Bank, die Avalbank AG in Frankfurt, mit der **Erstellung eines indirekten Avals mit Rückhaftung/Rückgarantie**.

Der Wortlaut der Performance Guarantee soll gemäß dem **Standardtext der norwegischen Bank** in **englischer Sprache** sein.

Die Gebührenbelastung der Avalbank AG soll auf dem **Euro Gebührenkonto** Nummer **DE99 7104 0063 0555 4000 00** der Pumpen AG erfolgen.

Das Aval soll dem **Begünstigten per Kurier** zugestellt werden.

Ansprechpartner seitens des Verkäufers ist **John Sixpack** und die **Referenz-Nummer** für die Transaktion lautet **XYZ999**.

Nachricht:

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Kennzeichnung Vorsatz</u>	:A1:GUK
<u>Bankleitzahl oder SWIFT BIC</u>	:A2:AVALDEFFXXX
<u>Kundennummer</u>	:A3:123456789
<u>Kundendaten</u>	:A4:Pumpen AG Postfach 123 60599 Frankfurt
<u>Dateierstellungsdatum / Uhrzeit</u>	:A5:202005051130
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Nachrichtentyp</u>	:MT:G01
<u>Sequenz A</u>	:15A:
<u>Referenznummer des Kunden</u>	:21A:XYZ999
<u>Nachrichtenfunktion</u>	:22A:ISCO
<u>Währung Konto für Gebühren</u>	:M32:EUR
<u>Konto (IBAN Format) für Gebühren</u>	:M33:DE99710400630555400000
<u>Kontaktdaten Kunde</u>	:M11:John Sixpack
<u>Sequenz C</u>	:15C:
<u>Avalart</u>	:22D:DGAR
<u>Avaltyp</u>	:22K:PERF
<u>Anwendbare Regeln</u>	:40C:NONE
<u>Avalbefristung</u>	:23B:FIXD
<u>Verfallsdatum</u>	:31E:201231

Nachricht: (Fortsetzung)

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Auftraggeber</u>	:50:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt GERMANY
<u>Schuldner</u>	:51:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt GERMANY
<u>Begünstigter</u>	:59:Mining PLC Main Road Oslo NORWAY
<u>Avalbetrag</u>	:32B:NOK50000.
<u>Standardtext</u> erforderlich	:22Y:STND
<u>Sprache des gewünschten Standardtextes</u>	:40D:EN
<u>Angaben zum Grundgeschäft</u>	:45L:delivery of pumps and equipment
<u>Referenznummer</u>	:20E:CONT//ABC123
<u>Referenzdatum</u>	:31R:200205
<u>Gesamtwert des Auftrages/Vertrages</u>	:71F:NOK500000.
<u>Avalsumme in Prozent</u>	:37J:10
<u>Zustellung der Original Avalurkunde</u>	:24E:COUR
<u>Aushändigung an</u>	:24G:BENE
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	-
<u>Kennzeichnung Nachsatz</u>	:Z1:Z
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	-

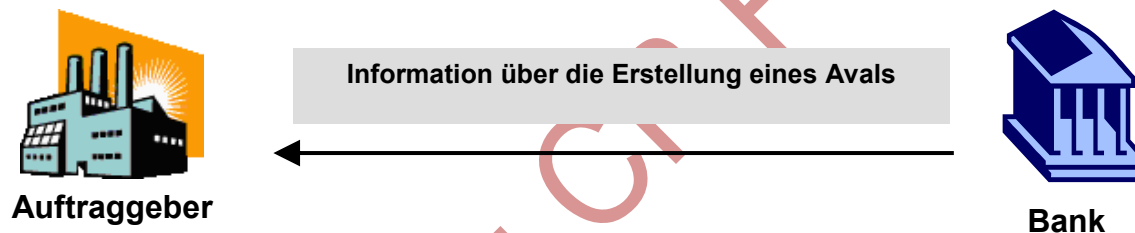
6.3 Information über die Erstellung eines Avals G02

6.3.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Information über die Erstellung eines Avals“ wird von der Bank an den Auftraggeber gesandt, um gegenüber dem Auftraggeber zu bestätigen, dass die Bank – basierend auf den vorherigen Instruktionen des Auftraggebers – ein Aval erstellt hat (d.h., die Avalform ist direkt direktes Aval).

Falls erforderlich, enthält die Nachricht den Hinweis, dass ein direktes Aval zu Identifikations- und Übermittlungszwecken über eine Drittbank (d.h. Weiterleitende Bank) – normalerweise im Domizilland des Begünstigten – an den Begünstigten weitergeleitet wurde.

Sie kann ebenfalls dafür genutzt werden, den Auftraggeber darüber zu informieren, dass die Bank eine Korrespondenzbank mit der Erstellung des Avals zu Gunsten des Begünstigten unter ihrer Rückhaftung/Rückgarantie beauftragt hat (indirektes Aval).



Die Struktur der Nachricht besteht aus insgesamt 3 Teilen bzw. Sequenzen:

Sequenz A Allgemeine Angaben	<u>PFLICHT</u>	<u>Enthält allgemeine Angaben wie z.B. die Kundenreferenz oder die Funktion der Nachricht</u>
Sequenz B Details zum Aval – direkt oder Details zur Rückhaftung/Rückgarantie	<u>PFLICHT</u>	<u>Dieser Teil der Nachricht bzw. Sequenz enthält abhängig von der Funktion der Nachricht alle Details zum erstellten direkten Aval oder alle Details zur erstellten Rückhaftung/Rückgarantie</u>
Sequenz C Details zum Aval - indirekt	<u>CONDITIONAL</u>	<u>Dieser Teil der Nachricht bzw. Sequenz enthält abhängig von der Funktion der Nachricht alle Details zum beauftragten lokalen Avals an eine Korrespondenzbank</u>

6.3.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3!c	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G02.
<u>Sequenz A – Allgemeine Informationen</u>			<u>P</u>	
:15A:	<u>Neue Sequenz</u>		<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz A REGL: Das Feld ist immer leer.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
: 34C <u>M87</u> :	Datum der Erstellung <u>des Avals</u> oder des Auftrages zur Erstellung <u>eines Avals</u>	68 !n (Date)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Datum der Erstellung des Avals (direktes Aval) oder das Datum des Auftrages zur Erstellung eines Avals (indirektes Aval <u>mit Rückhaftung/Rückgarantie</u>). REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: <u>JJJJMMTT</u>
:22A:	<u>Nachrichten Funktion</u>	<u>4!c</u> <u>(Code)</u>	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Funktion der Nachricht. CODES: <u>ISSU</u> = Information über die Erstellung eines direkten Avals <u>ISCO</u> = Information über die Erstellung einer Rückhaftung/Rückgarantie mit dem Auftrag zur Erstellung eines indirekten Avals
: 49H4 <u>9Z</u> :	Besondere Vereinbarungen	50* 65x65z (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld beinhaltet sonstige besondere Vereinbarungen zwischen Kunde und Bank in Bezug auf das genannte Aval. <u>Beispiel:</u> <u>„Unsere Anzahlungsgarantie enthaelt - entgegen unserer Empfehlung - keine Inkraftsetzungsklausel. Folglich werden wir im Falle einer Inanspruchnahme davon ausgehen, dass die Anzahlung geleistet wurde und die Garantie als in Kraft ansehen.“</u>
: 29B <u>M12</u> :	Kontaktdaten <u>BankKreditinstitut</u>	4*35 zx (Freitext)	<u>OP</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten <u>der Bank des Kreditinstituts</u> .

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:72Z G:	Bank an Kunde Informationen	6*35zx (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen von der Bank an den Kunden (Auftraggeber). Beispiel: „Wir verweisen auf unser heutiges Telefonat mit Frau/Herrn“

Ende der Sequenz A – Allgemeine Informationen

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
	<u>Sequenz B – Details zum Aval – direkt oder Details zur Rückhaftung/Rückgarantie</u>		P	DEFN: Die Sequenz B enthält, wenn das Feld :22A: Nachrichten Funktion mit dem Code ‚ISSU‘ belegt ist, Details zum erstellten direkten Aval. Ist das Feld :22A: mit dem Code ‚ISCO‘ belegt enthält die Sequenz B die Details zur erstellten Rückhaftung/Rückgarantie.
:15B:	<u>Neue Sequenz</u>		P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz B REGL: Das Feld ist immer leer.
:22D:	<u>Avalart</u>	4!c (Code)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalart. CODES: DGAR = AUF ANFORDERN ZAHLBARE GARANTIE STBY = STANDBY LETTER OF CREDIT SPDM = BÜRGSCHAFT ZAHLBAR AUF ERSTES ANFORDERN SURT = BÜRGSCHAFT
:40C:	<u>Anwendbare Regeln</u>	4!a/[35x] (Code)(Freitext)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die für das Aval geltenden Regeln, in ihrer letzten anwendbaren Version. CODES: NONE = unterliegt keinem Regelwerk URDG = unterliegt den ICC Uniform Rules for Demand Guarantees ISPR = unterliegt den International Standby Practices UCPR = unterliegt den ICC Uniform Customs and Practice for Documentary Credits (UCP) OTHR = unterliegt einem sonstigen Regelwerk REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code ‚OTHR‘ verwendet werden, um das geltende Regelwerk freitextlich zu definieren.
:23B:	<u>Avalbefristung</u>	4!c (TypCode)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert ob das Aval befristet oder unbefristet ist die <u>Avalbefristung</u> . CODES: COND = VERFALLSBEDINGUNG (inkl. der Option für ein Verfallsdatum) FIXD = BEFRISTET (mit oder ohne automatische Verlängerung) = UNBEFRISTET UNLM = UNBEFRISTET
:34L3 1E:	<u>Verfallsdatum</u>	6!n (Datum)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Verfallsdatum des Avals. REGL: Dieses Feld darf nur muss vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code

LIMIT-FIXD belegt ist.

REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT

Anlage zu CR FS-19-01

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:35G:	<u>Verfallsbedingung / Ereignis</u>	<u>12*65x</u> (Freitext)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen der Bedingungen oder des Ereignisses des Verfalls des Avals in freitextlicher Form (z.B. 180 Tage nach Vorlage eines bestimmten Dokuments) REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code COND belegt ist.
:31S:	<u>Ungefähres Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> (Datum)	<u>G</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das ungefähre Verfallsdatum des Avals (unbefristetes Aval), d.h. die wirtschaftliche Laufzeit gemäß dem zugrunde liegenden Grundgeschäft. REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code UNLM belegt ist. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JMMTT
:50:	Auftraggeber	4*35x (Name & Adresse)	<u>PC</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Auftraggeber des Avals, d.h. die Partei, welche als Auftraggeber in der Avalurkunde genannt ist. Der Auftraggeber ist in der Regel auch die Partei, welche von der Eröffnenden Bank als Kreditnehmer/Schuldner angesehen wird. DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Auftraggeber des Avals (d.h. die Partei, welche von der Erstellenden Bank als Kreditnehmer/Schuldner angesehen wird). REGL: Das Feld muss vorhanden sein, wenn das Feld :22A: mit dem Code 'ISSU' belegt ist.
:50M 51:	<u>Abweichender AuftraggeberSchuld- ner</u>	4*35x (Name & Adresse)	<u>OC</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert (falls abweichend zum Auftraggeber im Feld 50) die Partei, welche gegenüber der Eröffnenden Bank als Kreditnehmer/Schuldner angesehen wird. REGL: Das Feld muss vorhanden sein, wenn das Feld :22A: mit dem Code 'ISSU' belegt ist. DEFN: Dieses Feld spezifiziert den abweichenden Auftraggeber des Avals (d.h. die Partei, welche als Auftraggeber in der Avalurkunde genannt werden soll, falls diese abweichend zum Auftraggeber in Feld 50 ist).
:59a:	Begünstigter	<u>A</u> [/1!a]/34x] (Party Identifier) <u>4!a2!a2!c[3!c]</u> (Identifier Code) <u>D</u> [/1!a]/34x]	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Partei zu deren Gunsten das Aval <u>bzw. die Rückhaftung/Rückgarantie</u> erstellt <u>wird/wurde</u> . REGL: Das Sub-Feld Konto darf nicht verwendet werden.

(Party Identifier)
 4*35x
 (Name & Adresse)
se)/[34x] (Konto)
~~4*35x~~ (Name & Adresse)

:58a5 Weiterleitende Bank
 6a:

A [/1!a]/[34x]
 (Party Identifier)
 4!a2!a2!c[3!c]
 (Identifier Code)

D [/1!a]/[34x]
 (Party Identifier)
 4*35x
 (Name & Adresse)

O DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Weiterleitende Bank.
 REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11
 der Weiterleitenden Bank anzugeben.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:32B:	Avalbetrag	3!a15d (Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Währung und den Betrag des Avals.
:39P:	Avalbetrag	4!c/3!a15d (Typ)(Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Art des Avalbetrages, die Währung und den Betrag des Avals. CODES: PRIN = NUR HAUPTVERBINDLICHKEIT IINT = INKLUSIVE ZINSEN ICST = INKLUSIVE KOSTEN IIAC = INKLUSIVE ZINSEN UND KOSTEN XINT = PLUS ZINSEN XCST = PLUS KOSTEN XIAC = PLUS ZINSEN UND KOSTEN
:39D:	Zusätzliche Betragsinformationen	12*65z (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert zusätzliche Informationen zum Avalbetrag (z.B. Zinsen und/oder Kosten in freitextlicher Form)
:41a:	Benutzbar bei ... durch ...	A 4!a2!a2!c[3!c] (Identifier Code) 14x (Code) D 4*35x (Name & Adresse) 14x Code	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie und mit welcher Bank bzw. wo der Standby Letter of Credit benutzbar ist Code: BY PAYMENT REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22D mit dem Code STBY belegt ist. REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11 der Bank anzugeben.
:71D:	Gebühren	6*35z	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Gebührenregelung für das Aval.
:45C:	Dokumente und Instruktionen zur Dokumentenvorlage	100*65z (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Instruktionen zur Dokumentenvorlage (z.B. Form und/oder Ort der Dokumentenvorlage) sowie die Dokumente für eine ordnungsgemäße Inanspruchnahme des Avals.
:77U:	Avalbedingungen / -bestimmungen	400*65z (Freitext)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Bedingungen und Bestimmungen des Avals – sofern nicht bereits in einem anderen Feld der Nachricht spezifiziert..
:F2:	Text des erstellten Avals oder Auftrages zur Erstellung eines Avals	300*65x	P	DEFN: Dieses Feld beinhaltet den Text des von der Erstellenden Bank erstellten Avals (direktes Aval) oder des Auftrages zur Erstellung eines Avals (indirektes Aval).

HINW: Sollten in dieses Feld Inhalte im Format einer SWIFT-Nachricht
übernommen werden, so ist darauf zu achten, dass die SWIFT-
Feldbezeichnung nicht mit führendem Doppelpunkt beginnt.

:49:	<u>Bestätigungskennzeichen</u>	<u>7!x</u> (Code)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld gibt an, ob die Weiterleitende Bank beauftragt ist, ihre Bestätigung dem weiterzuleitenden Aval hinzuzufügen. CODES: CONFIRM = BESTÄTIGT WITHOUT = UNBESTÄTIGT MAY ADD = KANN BESTÄTIGT WERDEN.
------	--------------------------------	----------------------	----------	--

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:58a:	mit der Bestätigung beauftragte Bank	<u>A</u> [/1!a]/[34x] (Party Identifier) 4!a2!a2!c[3!c] (Identifier Code) <u>D</u> [/1!a]/[34x] (Party Identifier) 4*35x (Name & Adresse)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die mit der Bestätigung beauftragte Bank. REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11 der Bank anzugeben. REGL: Pflichtfeld, wenn Feld :49: mit dem Code ‚CONFIRM‘ oder ‚MAY ADD‘ belegt ist.
:44H:	Geltendes Recht und Gerichtsstand	2!a/[65x] (Code) (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das geltende Recht für das Aval im 2-stelligen ISO Länder-Code gemäß ISO 3166 (z.B. DE = Deutsch). Im Freitextfeld kann zusätzlich der Gerichtsstand in freitextlicher Form angegeben werden (z.B. Frankfurt)
:23F:	Automatische Verlängerung - Zeitraum	4!a/[35x] (Code) (Freitext)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Zeitraum einer automatischen Verlängerung des Avals. CODES: DAYS = Anzahl Kalendertage nach dem Verfallsdatum ONEY = gleiches Verfallsdatum ein Jahr später OTHR = sonstiger Zeitraum, dieser muss im Sub-Feld Freitext definiert werden REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code ‚DAYS‘ oder ‚OTHR‘ verwendet werden. REGL: Die Angabe der Kalendertage muss immer 3-stellig sein (z.B. 090) REGL: Das Feld darf nicht vorhanden sein, wenn das Feld :23B: mit dem Code ‚OPEN‘ (UNBEFRISTED) belegt ist
:78:	Automatische Verlängerung - Benachrichtigung über die Nicht-Verlängerung	12*65x (Freitext)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Details der Benachrichtigung im Fall einer Nicht-Verlängerung (z.B. Methode der Benachrichtigung, Empfänger) REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:26E:	<u>Automatische Verlängerung - Benachrichtigungszeitraum</u>	<u>3n</u> (Nummer)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Mindestanzahl der Kalendertage zum aktuellen Verfallsdatum, an dem eine Benachrichtigung über die Nicht-Verlängerung versandt sein muss.</p> <p>REGL: Die Angabe der Kalendertage muss immer 3-stellig sein (z.B. 090)</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.</p>
:31S:	<u>Automatische Verlängerung - finales Verfallsdatum</u>	<u>6n</u> (Datum)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das finale Verfallsdatum des Avals, nach dem keine weiteren automatischen Verlängerungen mehr möglich sind.</p> <p>REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.</p> <p>REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT</p>
:48B:	<u>Kennzeichen Inanspruchnahme</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob Teil- oder Mehrfach-Inanspruchnahmen nicht gestattet sind</p> <p>CODES:</p> <p>NMLT = Mehrfach-Inanspruchnahmen nicht gestattet</p> <p>NMPT = Mehrfach- und Teil-Inanspruchnahmen nicht gestattet</p> <p>NPRT = Teil-Inanspruchnahmen nicht gestattet</p>
:48D:	<u>Kennzeichen Avalübertragung</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob das Aval übertragbar ist</p> <p>CODE:</p> <p>TRAN = Aval ist übertragbar</p>
:39E:	<u>Bedingungen der Avalübertragung</u>	<u>12*65z</u> (Freitext)	<u>C</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert – für den Fall dass das Kennzeichen Avalübertragung nicht ausreichend ist – weitere Bedingungen der Avalübertragung</p> <p>REGL: Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch Feld :48D: vorhanden ist</p>
:45L:	<u>Angaben zum Grundgeschäft</u>	<u>50*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld beinhaltet eine kurze Beschreibung der zu garantierenden Verbindlichkeit</p>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:24E:	<u>Zustellung der original Avalurkunde</u>	<u>4!c[/35x]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie die originale Avalurkunde zugestellt werden soll.</p> <p>CODES:</p> <p><u>COLL</u> = DURCH ABHOLUNG <u>COUR</u> = PER KURIER <u>MAIL</u> = PER POSTVERSAND <u>MESS</u> = PER BOTEN – PERSÖNLICHE AUSLIEFERUNG <u>OTHR</u> = SONSTIGE METHODE <u>REGM</u> = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH</p> <p>REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code COUR oder OTHR verwendet werden, um z.B. den Namen des Kurierdienstes anzugeben oder eine sonstige Methode zu spezifizieren.</p>
:24G:	<u>Aushändigung an / Abholung durch</u>	<u>4!c[6*35x]</u> (Code) (Name & Adresse)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die originale Avalurkunde auszuhändigen ist.</p> <p>CODES:</p> <p><u>BENE</u> = BEGÜNSTIGTER <u>APPL</u> = AUFTRAGGEBER <u>OBLI</u> = SCHULDNER <u>OTHR</u> = SONSTIGE ADRESSE</p> <p>REGL: Das Sub-Feld Name & Adresse muss belegt sein, wenn der Code OTHR gewählt wurde.</p>
<u>Ende der Sequenz B – Details zum Aval – direkt</u> <u>oder Details zur</u> <u>Rückhaftung/Rückgarantie</u>				

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
<u>Sequenz C – Details zum Aval - indirekt</u>			C	<u>REGL: Die Sequenz C darf nur und muss vorhanden sein, wenn das Feld :22A: Nachrichten Funktion mit dem Code 'ISCO' belegt ist</u>
:15C:	<u>Neue Sequenz</u>		P	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz C</u> <u>REGL: Das Feld ist immer leer.</u>
:22D:	<u>Avalart</u>	<u>4!c</u> <u>(Code)</u>	P	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalart.</u> <u>CODES:</u> <u>DEPU = AKZESSORISCHES AVAL (z.B. Bürgschaft)</u> <u>DGAR = AUF ANFORDERN ZAHLBARE GARANTIE</u> <u>STBY = STANDBY LETTER OF CREDIT</u>
:22K:	<u>Avaltyp</u>	<u>4!c/35x]</u> <u>(Code) (Freitext)</u>	C	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Avaltyp.</u> <u>CODES:</u> <u>TEND = BIETUNGSAVAL</u> <u>APAY = ANZAHLUNGSAVAL</u> <u>WARR = GEWÄHRLEISTUNGSAVAL</u> <u>PERF = VERTRAGSERFÜLLUNGSAVAL</u> <u>PAYM = ZAHLUNGSAVAL</u> <u>BILL = KONNOSSEMENTS AVAL</u> <u>LEAS = MIET AVAL</u> <u>CUST = ZOLLAVAL</u> <u>OTHR = sonstiger Avaltyp, Definition im Sub-Feld Freitext</u> <u>REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code 'OTHR' verwendet werden, um den Avaltyp freitextlich zu definieren.</u> <u>REGL: Das Feld muss vorhanden sein, wenn das Feld 22Y vorhanden ist.</u>
40C:	<u>Anwendbare Regeln</u>	<u>4!a/35x]</u> <u>(Code)(Freitext)</u>	P	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die für das Aval geltenden Regeln, in ihrer letzten anwendbaren Version.</u> <u>CODES:</u> <u>NONE = unterliegt keinem Regelwerk</u> <u>URDG = unterliegt den ICC Uniform Rules for Demand Guarantees</u> <u>ISPR = unterliegt den International Standby Practices</u> <u>UCPR = unterliegt den ICC Uniform Customs and Practice for Documentary Credits (UCP)</u> <u>OTHR = unterliegt einem sonstigen Regelwerk</u> <u>REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code 'OTHR' verwendet werden, um das geltende Regelwerk freitextlich zu definieren.</u>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:23B:	<u>Avalbefristung</u>	<u>4!c</u> (Code)	<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Avalbefristung.</u> <u>CODES:</u> <u>COND = VERFALLSBEDINGUNG (inkl. der Option für ein Verfallsdatum)</u> <u>FIXD = BEFRISTET (mit oder ohne automatische Verlängerung)</u> <u>OPEN = UNBEFRISTET</u>
:31E:	<u>Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> (Datum)	<u>C</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Verfallsdatum des Avals.</u> <u>REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code</u> <u>FIXD belegt ist.</u> <u>REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT</u>
:35G:	<u>Verfallsbedingung / Ereignis</u>	<u>12*65x</u> (Freitext)	<u>C</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen der Bedingungen oder des</u> <u>Ereignisses des Verfalls des Avals in freitextlicher Form</u> <u>(z.B. 180 Tage nach Vorlage eines bestimmten Dokuments)</u> <u>REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code</u> <u>COND belegt ist.</u>
:50:	<u>Auftraggeber</u>	<u>4*35x</u> (Name & Adresse)	<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Auftraggeber des Avals , d.h. die Partei,</u> <u>welche als Auftraggeber in der Avalurkunde genannt werden soll.</u> <u>Der Auftraggeber ist in der Regel auch die Partei, welche von der</u> <u>Eröffnenden Bank als Kreditnehmer/Schuldner angesehen wird.</u>
:51:	<u>Schuldner</u>	<u>4*35x</u> (Name & Adresse)	<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert (falls abweichend zum Auftraggeber im Feld 50)</u> <u>die Partei, welche gegenüber der Eröffnenden Bank als Kreditnehmer/</u> <u>Schuldner angesehen wird.</u> <u>HINW: Keine verpflichtende Weitergabe an die lokal Erstellende Bank</u>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:52a:	Lokal Erstellende Bank	A [/1!a]/[34x] (Party Identifier) 4!a2!a2!c[3!c] (Identifier Code) D [/1!a]/[34x] (Party Identifier) 4*35x (Name & Adresse)	OP	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die <u>lokal</u> Erstellende Bank. REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11 der Bank anzugeben.
:59:	<u>Begünstigter</u>	[/34x] (Konto) 4*35x (Name & Adresse)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Partei zu deren Gunsten das Aval <u>hinausgelegt wird.</u>
:32B:	<u>Avalbetrag</u>	3!a15d (Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Währung und den Betrag des Avals.
:39D:	<u>Zusätzliche Betragsinformationen</u>	12*65z (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert zusätzliche Informationen zum Avalbetrag (z.B. Zinsen und/oder Kosten in freitextlicher Form)
:41a:	<u>Benutzbar bei ... durch ...</u>	A 4!a2!a2!c[3!c] (Identifier Code) 14x (Code) D 4*35x (Name & Adresse) 14x Code	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie und mit welcher Bank bzw. wo der Standby Letter of Credit benutzbar ist. Code: BY PAYMENT REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22D mit dem Code STBY belegt ist. REGL: Falls die Option A verwendet wird, ist der SWIFT BIC8 oder BIC11 der Bank anzugeben.
:71D:	<u>Gebühren</u>	6*35z	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Gebührenregelung für das Aval.

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:45C:	<u>Dokumente und Instruktionen zur Dokumentenvorlage</u>	100*65z (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Instruktionen zur Dokumentenvorlage (z.B. Form und/oder Ort der Dokumentenvorlage) sowie die Dokumente für eine ordnungsgemäße Inanspruchnahme des Avals.
:77L:	<u>Avalbedingungen / -bestimmungen</u>	400*65z (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Bedingungen und Bestimmungen des Avals – sofern nicht bereits in einem anderen Feld der Nachricht spezifiziert.
:22Y:	<u>Standardtext</u> erforderlich	4!c (Code)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob der Standardtext der lokal Erstellenden Bank verwendet werden soll CODE: STND = STANDARDTEXT DER LOKAL ERSTELLENDE BANK
:22B:	<u>Besondere Klauseln</u>	4!c (Code)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert besondere Klauseln, welche für das Aval gelten sollen, im Falle dass der Standardtext der Erstellenden Bank verwendet werden soll. CODES: EFCT = INKL. INKRAFTSETZUNGSKLAUSEL REDC = INKL. REDUZIERUNGSKLAUSEL EFRE = INKL. INKRAFTSETZUNG- UND REDUZIERUNGSKLAUSEL
:40D:	<u>Sprache des gewünschten Standardtextes</u>	2!c (Code)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Sprache des Standardtextes, 2-stelliger ISO Sprachen-Code gemäß ISO 639 (z.B. EN = Englisch, DE = Deutsch).
:44H:	<u>Geltendes Recht und Gerichtsstand</u>	2!a[/65x] (Code) (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das geltende Recht für das Aval im 2-stelligen ISO Länder-Code gemäß ISO 3166 (z.B. DE = Deutsch). Im Freitextfeld kann zusätzlich der Gerichtsstand in freitextlicher Form angegeben werden (z.B. Frankfurt)
:23F:	<u>Automatische Verlängerung - Zeitraum</u>	4!a[/35x] (Code) (Freitext)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Zeitraum einer automatischen Verlängerung des Avals. CODES: DAYS = Anzahl Kalendertage nach dem Verfallsdatum ONEY = gleiches Verfallsdatum ein Jahr später OTHR = sonstiger Zeitraum, dieser muss im Sub-Feld Freitext definiert werden REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code ‚DAYS‘ oder ‚OTHR‘ verwendet werden. REGL: Die Angabe der Kalendertage muss immer 3-stellig sein (z.B. 090) REGL: Das Feld darf nicht vorhanden sein, wenn das Feld :23B: mit dem Code ‚OPEN‘ (UNBEFRISTET) belegt ist

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:78:	<u>Automatische Verlängerung - Benachrichtigung über die Nicht-Verlängerung</u>	<u>12*65x</u> (Freitext)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Details der Benachrichtigung im Fall einer Nicht-Verlängerung (z.B. Methode der Benachrichtigung, Empfänger) REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.
:26E:	<u>Automatische Verlängerung - Benachrichtigungszeitraum</u>	<u>3n</u> (Nummer)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Mindestanzahl der Kalendertage zum aktuellen Verfallsdatum, an dem eine Benachrichtigung über die Nicht-Verlängerung versandt sein muss. REGL: Die Angabe der Kalendertage muss immer 3-stellig sein (z.B. 090) REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist.
:31S:	<u>Automatische Verlängerung - finales Verfallsdatum</u>	<u>6ln</u> (Datum)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das finale Verfallsdatum des Avals, nach dem keine weiteren automatischen Verlängerungen mehr möglich sind. REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch das Feld :23F: vorhanden ist. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:48B:	<u>Kennzeichen Inanspruchnahme</u>	<u>4lc</u> (Code)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob Teil- oder Mehrfach-Inanspruchnahmen nicht gestattet sind CODES: NMLT = Mehrfach-Inanspruchnahmen nicht gestattet NMPT = Mehrfach- und Teil-Inanspruchnahmen nicht gestattet NPRT = Teil-Inanspruchnahmen nicht gestattet
:48D:	<u>Kennzeichen Avalübertragung</u>	<u>4lc</u> (Code)	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob das Aval übertragbar ist CODE: TRAN = Aval ist übertragbar
:39E:	<u>Bedingungen der Avalübertragung</u>	<u>12*65z</u> (Freitext)	<u>C</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert – für den Fall dass das Kennzeichen Avalübertragung nicht ausreichend ist – weitere Bedingungen der Avalübertragung REGL: Feld darf nur vorhanden sein, wenn auch Feld :48D: vorhanden ist
:45L:	<u>Angaben zum Grundgeschäft</u>	<u>50*65z</u> (Freitext)	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld beinhaltet eine kurze Beschreibung der zu garantierenden Verbindlichkeit

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:24E:	<u>Zustellung der Original Avalurkunde</u>	<u>4!c[/35x]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie die originale Avalurkunde zugestellt werden soll.</u> <u>CODES:</u> <u>COLL = DURCH ABHOLUNG</u> <u>COUR = PER KURIER</u> <u>MAIL = PER POSTVERSAND</u> <u>MESS = PER BOTEN – PERSÖNLICHE AUSLIEFERUNG</u> <u>OTHR = SONSTIGE METHODE</u> <u>REGM = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH</u> <u>REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code COUR oder OTHR verwendet werden, um z.B. den Namen des Kurierdienstes anzugeben oder eine sonstige Methode zu spezifizieren.</u>
:24G:	<u>Aushändigung an / Abholung durch</u>	<u>4!c[6*35x]</u> (Code) (Name & Adresse)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die originale Avalurkunde auszuhändigen ist.</u> <u>CODES:</u> <u>BENE = BEGÜNSTIGTER</u> <u>OTHR = SONSTIGE ADRESSE</u> <u>REGL: Das Sub-Feld Name & Adresse muss belegt sein, wenn der Code OTHR gewählt wurde.</u>
<u>Ende der Sequenz C – Details zum Aval - indirekt</u>				
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

6.3.3 Beispiel

Details:

~~Am 06. Mai 2008 erstellt die Avalbank AG in Frankfurt ihre Performance Guarantee mit der Nummer PGFFA0815 basierend auf den vorherigen Instruktionen seitens der Firma Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt, GERMANY und zu Gunsten der Firma Mining PLC, Main Road, Oslo, NORWAY mit folgenden Details:~~

~~Performance Guarantee No. PGFFA0815~~

~~We have been informed that you, Mining PLC, Main Road, Oslo NORWAY, hereinafter called the BUYER have concluded the contract No. ABC123 of 05th February 2008, hereinafter called the CONTRACT, with Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt, GERMANY, hereinafter called the SELLER, according to which the SELLER will deliver to the BUYER pumps and equipment, in the total value of EUR 500.000,00.~~

~~As agreed the SELLER has to provide a bank guarantee in favor of the BUYER, amounting to 10 percent of the total value, i.e. EUR 500.000,00, to cover the fulfillment of the SELLER's obligations under the CONTRACT.~~

~~In consideration of the aforesaid, we, Avalbank Aktiengesellschaft, Frankfurt, Germany, hereby issue the guarantee on behalf of the SELLER towards the BUYER in the maximum amount of~~

~~EUR 50.000,00 (in words: EUR fifty thousand 00/100)~~

~~and undertake irrevocably without consideration of any objections and defenses of the SELLER or third parties and irrespective of the validity and legal effect of the CONTRACT and waiving any objections arising there from to pay to the BUYER any amount claimed from us by the BUYER up to the maximum amount of this guarantee upon receipt of the BUYER's first demand in writing, in which the BUYER simultaneously confirms that the SELLER is in breach of its obligations towards the BUYER under the CONTRACT.~~

~~The obligation under this guarantee shall expire on 31st December 2008.~~

~~Any claim for payment complying with the above conditions must be received by us within the validity period of this guarantee.~~

~~This guarantee shall be governed by the law of the Federal Republic of Germany. Exclusive place of jurisdiction shall be Frankfurt (Main) GERMANY.~~

~~Am gleichen Tag informiert die Avalbank den Auftraggeber (Pumpen AG) über die Erstellung des Avals.~~

Ansprechpartner auf Seiten der Avalbank AG ist Arthur Dent.

Anlage zu CR FS-19-01

Nachricht:

Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung Vorsatz	:A1:GUB
Bankleitzahl oder SWIFT BIC	:A2:AVALDEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5:200805061245
Satzende Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G02
Referenznummer des Kunden	:21A:YXZ999
Avalnummer	:20:PGFFA0815
Datum der Erstellung oder Auftrages zur Erstellung	:31C:080506
Avalbetrag	:39P:PRIN/EUR500000,00
Avalbefristung	:23B:LIMT
Verfallsdatum	:31L:081231
Auftraggeber	:50:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt GERMANY
Begünstigter	:59:Mining PLC Main Road Oslo NORWAY

Nachricht: (Fortsetzung)

Erläuterung	Nachricht
Text des erstellten Avals oder Auftrages zur Erstellung eines Avals	<p>:F2:Performance Guarantee No. PGFFA0815</p> <p>We have been informed that you, Mining PLC, Main Road, Oslo NORWAY, hereinafter called the BUYER have concluded the contract No. ABC123 of 05th February 2008, hereinafter called the CONTRACT, with Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt, GERMANY, hereinafter called the SELLER, according to which the SELLER will deliver to the BUYER pumps and equipment, in the total value of EUR 500.000,00.</p> <p>As agreed the SELLER has to provide a bank guarantee in favor of the BUYER, amounting to 10 percent of the total value, i.e. EUR 500.000,00, to cover the fulfillment of the SELLER's obligations under the CONTRACT.</p> <p>In consideration of the aforesaid, we, Avalbank Aktiengesellschaft, Frankfurt, Germany, hereby issue the guarantee on behalf of the SELLER towards the BUYER in the maximum amount of</p> <p>EUR 50.000,00 (in words: EUR fifty thousand 00/100) and undertake irrevocably without consideration of any objections and defenses of the SELLER or third parties and irrespective of the validity and legal effect of the CONTRACT and waiving any objections arising there from to pay to the BUYER any amount claimed from us by the BUYER up to the maximum amount of this guarantee upon receipt of the BUYER's first demand in writing, in which the BUYER simultaneously confirms that the SELLER is in breach of its obligations towards the BUYER under the CONTRACT.</p> <p>The obligation under this guarantee shall expire on 31st December 2008.</p> <p>Any claim for payment complying with the above conditions must be received by us within the validity period of this guarantee.</p> <p>This guarantee shall be governed by the law of the Federal Republic of Germany. Exclusive place of jurisdiction shall be Frankfurt (Main) GERMANY.</p>

Nachricht: (Fortsetzung)

Erläuterung	Nachricht
Kontakt Daten Bank	:29B:Arthur Dent
Satzende Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende Kennzeichen	-

6.3.3 Beispiel – Information über die Erstellung eines direkten Avals

Details:

Am **06. Mai 2020** erstellt die **Avalbank AG** in Frankfurt ihre **Anzahlungsbürgschaft** mit der Nummer **ADVFA0815** basierend auf den vorherigen Instruktionen seitens der Firma **Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt** und zu Gunsten der Firma **Karl Klotz KG, Hauptstrasse 1, 20354 Hamburg** mit folgenden Details:

Anzahlungsbürgschaft Nr. ADVFA0815

Pumpen AG
Postfach 123
60599 Frankfurt
- Auftraggeber -

und

Karl Klotz KG
Hauptstrasse 1
20354 Hamburg
- Begünstigter -

haben folgenden Vertrag geschlossen:

Lieferung von Bohrgestängen

Nummer des Vertrages: ABC123

Datum des Vertrages: 05. Februar 2020

Gesamtwert: EUR 500.000,00

Vereinbarungsgemäß erhält der Auftragnehmer gegen Stellung einer Bankbürgschaft eine Anzahlung in Höhe von EUR 50.000,00.

Dies vorausgeschickt übernehmen wir hiermit gegenüber dem Auftraggeber die selbstschuldnerische Bürgschaft zur Sicherung eines eventuellen Anspruchs des Auftraggebers auf teilweise oder gänzliche Rückzahlung dieser Anzahlung bis zum Höchstbetrag von

EUR 50.000,00 (in Worten: Euro fünfzigtausend)

unter Verzicht auf die Einreden der Anfechtbarkeit, der Aufrechenbarkeit und der Vorausklage gemäß § 770, 771 BGB.

Der Verzicht auf die Einrede der Aufrechenbarkeit gilt nicht, soweit die Forderung des Auftragnehmers unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

Wir können aus dieser Bürgschaft nur in Anspruch genommen werden, wenn und soweit der Zahlungsbetrag wie folgt überwiesen worden und vorbehaltlos auf dem angegebenen Konto eingegangen ist:

Empfänger: Pumpen AG
IBAN: DE99 7104 0063 0555 4000 00
bei: Avalbank AG
Verwendungszweck: Anzahlungsbürgschaft Nr. ADVFA0815

Die Inanspruchnahme der Bürgschaft kann ausschließlich in Textform (z.B. schriftlich, per Telefax) erfolgen, in der uns der Auftraggeber bestätigt, dass der Auftragnehmer seiner Verpflichtung zur Rückzahlung des angezahlten Betrages nicht nachgekommen ist.

Die Bürgschaft erlischt, sobald uns diese Urkunde -auch über Dritte- zurückgegeben wird, spätestens jedoch am 31. Dezember 2020, wenn und soweit uns nicht spätestens an diesem Tage eine Inanspruchnahme vorliegt.

Mit freundlichen Grüßen
Avalbank AG

Am gleichen Tag informiert die Avalbank AG den Auftraggeber (Pumpen AG – deren Referenz XYZ999) über die Erstellung des Avals.

Ansprechpartner bei der **Avalbank AG** ist **Max Mustermann, Telefon 069 – 0815, E-Mail max.mustermann@avalbank.com**

Nachricht:

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Kennzeichnung Vorsatz</u>	:A1:GUB
<u>Bankleitzahl oder SWIFT BIC</u>	:A2:AVALDEFFXXX
<u>Kundennummer</u>	:A3:123456789
<u>Kundendaten</u>	:A4:Pumpen AG Postfach 123 60599 Frankfurt
<u>Dateierstellungsdatum / Uhrzeit</u>	:A5:202005061130
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Nachrichtentyp</u>	:MT:G02
<u>Sequenz A</u>	:15A:
<u>Referenznummer des Kunden</u>	:21A:XYZ999
<u>Avalnummer</u>	:20:ADVFA0815
<u>Datum der Erstellung des Avals oder des Auftrags zur Erstellung eines Avals</u>	:M87:20200506
<u>Nachrichtenfunktion</u>	:22A:ISSU
<u>Kontaktaten Kreditinstitut</u>	:M12:Max Mustermann Telefon: 069 – 0815 E-Mail: max.mustermann@avalbank.com
<u>Sequenz B</u>	:15B:
<u>Avalart</u>	:22D:SURT
<u>Anwendbare Regeln</u>	:40C:NONE
<u>Avalbefristung</u>	:23B:FIXD
<u>Verfallsdatum</u>	:31E:201231
<u>Auftraggeber</u>	:50:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
<u>Schuldner</u>	:51:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt

Nachricht: (Fortsetzung)

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Begünstigter</u>	<u>:59D:Karl Klotz KG</u> <u>Hauptstrasse 1</u> <u>20354 Hamburg</u>
<u>Avalbetrag</u>	<u>:32B:EUR50000.</u>
<u>Dokumente und Instruktionen zur Dokumentenvorlage</u>	<u>:45C:Die Inanspruchnahme der Buergschaft kann ausschliesslich in Textform (z.B. schriftlich, per Telefax) erfolgen, in der uns der Auftraggeber bestaetigt, dass der Auftragnehmer seiner Verpflichtung zur Rueckzahlung des angezahlten Betrages nicht nachgekommen ist.</u>
<u>Avalbedingungen / bestimmungen</u>	<u>:77U:Vereinbarungsgemaess erhaelt der AUFTRAGGEBER gegen Stellung einer Bankbuergschaft eine Anzahlung in Hoehe des AVALBETRAGS.</u> <u>Dies vorausgeschickt uebernehmen wir hiermit gegenueber dem BEGUENSTIGTEN die selbstschuldnerische Buergschaft zur Sicherung eines eventuellen Anspruchs des Auftraggebers auf teilweise oder gaenzliche Rueckzahlung dieser Anzahlung bis zum genannten AVALBETRAG (= Hoechstbetrag) unter Verzicht auf die Einreden der Anfechtbarkeit, der Aufrechenbarkeit und der Vorausklage gemaeess PAR 770, 771 BGB.</u> <u>Der Verzicht auf die Einrede der Aufrechenbarkeit gilt nicht, soweit die Forderung des Auftragnehmers unbestritten oder rechtskraeftig festgestellt ist.</u> <u>Wir koennen aus dieser Buergschaft nur in Anspruch genommen werden, wenn und soweit der Zahlungsbetrag wie folgt ueberwiesen worden und vorbehaltlos auf dem angegebenen Konto eingegangen ist:</u> <u>Empfaenger: AUFTRAGGEBER</u> <u>IBAN: DE99 7104 0063 0555 4000 00</u> <u>bei: Avalbank AG</u> <u>Verwendungszweck: Zahlungsbuergschaft Nr. ADVFA0815</u> <u>Die Buergschaft erlischt, sobald uns diese Urkunde -auch ueber Dritte- zurueckgegeben wird, spaetestens jedoch am VERFALLSDATUM, wenn und soweit uns nicht spaetestens an diesem Tage eine Inanspruchnahme vorliegt.</u>

Nachricht: (Fortsetzung)

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Angaben zum Grundgeschäft</u>	:45L:Lieferung von Bohrgestaengen Nummer des Vertrages: ABC123 Datum des Vertrages: 05. Februar 2020 Gesamtwert: EUR 500.000,00
<u>Zustellung der Original Avalurkunde</u>	:24E:REGM
<u>Aushändigung an</u>	:24G:BENE
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Kennzeichnung Nachsatz</u>	:Z1:Z
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=

6.3.4 Beispiel – Information über die Erstellung einer Rückhaftung/Rückgarantie mit dem Auftrag zur Erstellung eines indirekten Avals

Details:

Am 06. Mai 2020 erstellt die Avalbank AG in Frankfurt ihre Rückhaftung/Rückgarantie mit der Nummer PGFFA0815 basierend auf den vorherigen Instruktionen seitens der Firma Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt und zu Gunsten der Norwegian Bank PLC in Oslo in Höhe von NOK 50.000,00 mit einer Laufzeit bis zum 15. Januar 2021.

Sie beauftragt die Norwegian Bank PLC in Oslo mit der Erstellung einer lokalen Demand Guarantee (Performance Obligation) zu Gunsten der Firma Mining PLC, Main Road, Oslo, NORWAY über einen Betrag von NOK 50.000,00 mit einer Laufzeit bis zum 31. Dezember 2020.

Der Wortlaut der Performance Guarantee soll gemäß dem Standardtext der norwegischen Bank in englischer Sprache sein.

Das Aval deckt die Lieferung pumps and equipment unter der Vertragsnummer ABC123 vom 05. Februar 2020 mit einem Gesamtwert von NOK 500.000,00 ab.

Das Aval soll dem Begünstigten per Kurier zugestellt werden.

Am gleichen Tag informiert die Avalbank AG den Auftraggeber (Pumpen AG – deren Referenz XYZ999) über die Erstellung des Avals.

Ansprechpartner bei der Avalbank AG ist Max Mustermann, Telefon 069 – 0815, E-Mail max.mustermann@avalbank.com

Nachricht:

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Kennzeichnung Vorsatz</u>	:A1:GUB
<u>Bankleitzahl oder SWIFT BIC</u>	:A2:AVALDEFFXXX
<u>Kundennummer</u>	:A3:123456789
<u>Kundendaten</u>	:A4:Pumpen AG Postfach 123 60599 Frankfurt
<u>Dateierstellungsdatum / Uhrzeit</u>	:A5:202005061130
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Nachrichtentyp</u>	:MT:G02
<u>Sequenz A</u>	:15A:
<u>Referenznummer des Kunden</u>	:21A:XYZ999
<u>Avalnummer</u>	:20:PGFFA0815
<u>Datum der Erstellung des Avals oder des Auftrags zur Erstellung eines Avals</u>	:M87:20200506
<u>Nachrichtenfunktion</u>	:22A:ISCO
<u>Kontakt Daten Kreditinstitut</u>	:M12:Max Mustermann Telefon: 069 – 0815 E-Mail: max.mustermann@avalbank.com
<u>Sequenz B</u>	:15B:
<u>Avalart</u>	:22D:DGAR
<u>Anwendbare Regeln</u>	:40C:NONE
<u>Avalbefristung</u>	:23B:FIXD
<u>Verfallsdatum</u>	:31E:210115

Nachricht: (Fortsetzung)

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Begünstigter</u>	:59A:NORWNWOSXXX
<u>Avalbetrag</u>	:32B:NOK50000.
<u>Dokumente und Instruktionen zur Dokumentenvorlage</u>	:45C:Upon receipt by us of your first demand in writing or by tested telex/cable or by authenticated SWIFT-message wherein you notify us that you have been called upon to effect payment under your guarantee in accordance with its terms and in the amount you are demanding from us. Our liability under our counter-guarantee no. towards you expires on the specified EXPIRY DATE, by which date any claim must be received by us.
<u>Avalbedingungen / -bestimmungen</u>	:77U:In consideration of your issuing your guarantee as requested, we hereby give you our irrevocable and unconditional counter-guarantee No. PGFFA0815 and undertake to pay to you without reservation and notwithstanding any contestation from ourselves, our principal or any third party and despite any dispute that may arise between the contracting parties, any sum or sums not exceeding in total the UNDERTAKING AMOUNT.
<u>Sequenz C</u>	:15C:
<u>Avalart</u>	:22D:DGAR
<u>Avaltyp</u>	:22K:PERF
<u>Anwendbare Regeln</u>	:40C:NONE
<u>Avalbefristung</u>	:23B:FIXD
<u>Verfallsdatum</u>	:31E:201231
<u>Auftraggeber</u>	:50:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt GERMANY

Nachricht: (Fortsetzung)

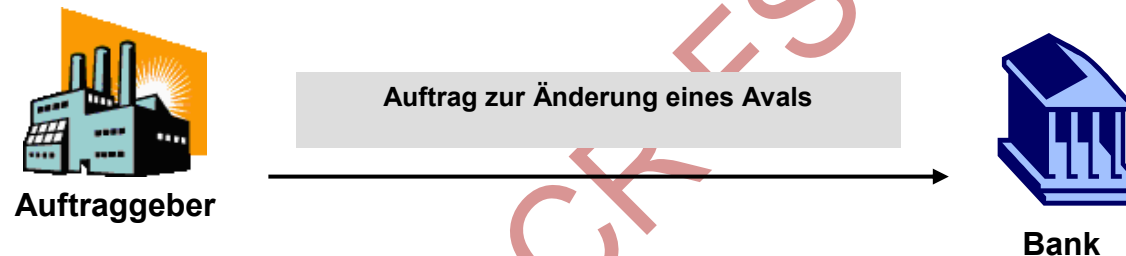
<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Schuldner</u>	:51:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt GERMANY
<u>Lokal Erstellende Bank</u>	:52D:Norwegian Bank PLC Main Road Oslo NORWAY
<u>Begünstigter</u>	:59:Mining PLC Main Road Oslo NORWAY
<u>Avalbetrag</u>	:32B:NOK50000,
<u>Standardtext</u> erforderlich	:22Y:STND
<u>Sprache des gewünschten Standardtextes</u>	:40D:EN
<u>Angaben zum Grundgeschäft</u>	:45L:delivery of pumps and equipment number of contract: ABC123 date of contract: 05.02.2020 total contract value: NOK 500.000,00
<u>Zustellung der Original Avalurkunde</u>	:24E:COUR
<u>Aushändigung an</u>	:24G:BENE
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	-
<u>Kennzeichnung Nachsatz</u>	:Z1:Z
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	-

6.4 Auftrag zur Änderung eines Avals G03

6.4.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Auftrag zur Änderung eines Avals“ wird vom Auftraggeber an die Bank gesandt, um diese mit der Änderung eines Avals zu beauftragen (d.h., direktes Aval).

Die Nachricht kann ebenfalls dazu verwendet werden, die Bank anzuweisen, eine Korrespondenzbank damit zu beauftragen, eine Avaländerung unter ihrer Rückhaftung/Rückgarantie hinauszulegen (d.h. indirektes Aval).



Die Struktur der Nachricht besteht aus insgesamt 3 Teilen bzw. Sequenzen:

Sequenz A Allgemeine Angaben	PFLICHT	Enthält allgemeine Angaben wie z.B. die Kundenreferenz und die Funktion der Nachricht
Sequenz B Details zur Änderung Aval - direkt	CONDITIONAL	Abhängig von der Funktion der Nachricht (z.B. Auftrag zur Änderung eines direkten Avals) enthält dieser Teil der Nachricht bzw. Sequenz alle notwendigen Änderungsdetails
Sequenz C Details zur Änderung Aval - indirekt	CONDITIONAL	Abhängig von der Funktion der Nachricht (z.B. Auftrag zur Änderung eines indirekten unter Rückgarantie/Rückhaftung) enthält dieser Teil der Nachricht bzw. Sequenz alle Details zur Änderung des beauftragten lokalen Avals an eine Korrespondenzbank

Eine G03 Nachricht besteht immer aus 2 Sequenzen: **Sequenz A und Sequenz B** für die Änderung eines direkten Avals oder **Sequenz A und Sequenz C** für die Änderung eines indirekten Avals.

6.4.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3lc	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G03.
<u>Sequenz A – Allgemeine Informationen</u>			<u>P</u>	
:15A:	<u>Neue Sequenz</u>		<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz A</u> <u>REGL: Das Feld ist immer leer.</u>
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
:26E:	Nummer der Änderung	<u>2n3n</u> (Nummer)	<u>OP</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Änderungsnummer zur Identifikation dieser Änderung. REGL: Die Änderungsnummer beginnt mit <u>04-001</u> und erhöht sich jeweils um 1 für jede weitere Änderung für dasselbe Aval.
:22A:	<u>Nachrichten Funktion</u>	<u>4lc</u> (Code)	<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Funktion der Nachricht.</u> <u>CODES:</u> <u>ISCA = Auftrag zur Änderung eines indirekten Avals mit</u> <u>Rückhaftung/Rückgarantie</u> <u>ISUA = Auftrag zur Änderung eines direkten Avals</u>
:23S:	<u>Avalstornierung</u>	<u>6la</u> (Code)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob das Aval storniert werden soll</u> <u>REGL: Der Feldinhalt ist immer CANCEL</u>
:49Z:	<u>Besondere Vereinbarungen</u>	<u>50*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet sonstige besondere Vereinbarungen zwischen</u> <u>Kunde und Bank in Bezug auf das genannte Aval.</u> <u>Beispiel:</u> <u>„Unsere Anzahlungsgarantie enthaelt - entgegen unserer Empfehlung -</u> <u>keine Inkraftsetzungsklausel. Folglich werden wir im Falle einer</u> <u>Inanspruchnahme davon ausgehen, dass die Anzahlung geleistet wurde</u> <u>und die Garantie als in Kraft ansehen.“</u>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:29A M11:	Kontaktdaten Kunde	4*35Z* (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten des Kunden (Auftraggeber).
:72Z C:	Kunde an Bank Informationen	6*35Z* (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen vom Kunden (Auftraggeber) an die Bank (Empfänger der Nachricht) Beispiel: „Wir verweisen auf unser heutiges Telefonat mit Frau/Herrn“
<u>Ende der Sequenz A – Allgemeine Informationen</u>				

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
<u>Sequenz B – Details zur Änderung Aval - direkt</u>			<u>C</u>	<u>REGL: Die Sequenz B darf nur und muss vorhanden sein, wenn das Feld :22A: Nachrichten Funktion mit dem Code ‚ISUA‘ belegt ist</u>
:15B:	<u>Neue Sequenz</u>		<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz B</u> <u>REGL: Das Feld ist immer leer.</u>
:32B:	Erhöhung des Avalbetrages	3!a15d (Währung)(Betrag)	O	DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Erhöhungsbetrag des Avals. REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.
:33B:	Verminderung des Avalbetrages	3!a15d (Währung)(Betrag)	O	DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Verminderungsbetrag des Avals. REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.
:23B:	Neue Avalbefristung	4!c (<u>TypCode</u>)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die geänderte Avalbefristung (befristet oder unbefristet). CODES: <u>LIMT = BEFRISTET</u> <u>UNLM = UNBEFRISTET</u> <u>COND = VERFALLSBEDINGUNG (inkl. der Option für ein Verfallsdatum)</u> <u>FIXD = BEFRISTET (mit oder ohne automatische Verlängerung)</u> <u>OPEN = UNBEFRISTET</u>
:31 <u>EL</u>	Neues Verfallsdatum	6!n (Datum)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue Verfallsdatum des Avals (befristetes Aval) im Falle einer Änderung. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:34 <u>S</u> <u>M89</u> :	Neues ungefähres <u>Ungefähres</u> Verfallsdatum	6!n (Datum)	<u>GO</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue ungefähre Verfallsdatum des Avals (unbefristetes Aval) im Falle einer Änderung, d.h. die wirtschaftliche Laufzeit gemäß dem zugrunde liegenden Grundgeschäft. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:35 <u>G</u> :	<u>Verfallsbedingung / Ereignis</u>	12*65x (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen der Bedingungen oder des Ereignisses des Verfalls des Avals in freitextlicher Form (z.B. 180 Tage nach Vorlage eines bestimmten Dokuments)</u>
:59:	<u>Begünstigter</u>	[/34x] (Konto)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen des Aval-Begünstigten.</u>

4*35x (Name & Adresse)

Anlage zu CR FS-19-01

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:77U G:	Sonstige <u>Aval</u> -Änderungen	450350 *65 zx (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert sonstige Änderungen in freitextlicher Form.
:23E:	Versandart	4!c[/30x] (Methode)(Zusätzliche- Information)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert, falls erforderlich, die Versandart mittels welcher die Avaländerung an die Weiterleitende Bank übermittelt werden soll. Es kann auch angegeben, mit welcher Versandart der Auftrag zur Avaländerung an die Erstellende Bank übermittelt werden soll. CODES: TELE = PER TELEKOMMUNIKATION COUR = PER KURIER REGL: das Sub-Feld zusätzliche Information darf nur in Kombination mit dem Code COUR verwendet werden, um den Namen des Kurierdienstes zu spezifizieren.
:24E D:	Zustellung der original <u>Original</u> Avaländerungsurkunde	4!c[/30x35x] (MethodeCo- de)(Zusätzliche Informa- tionFreitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie die originale Avaländerungsurkunde zugestellt werden soll. CODES: COLL = DURCH ABHOLUNG COUR = PER KURIER MAIL = PER POSTVERSAND MESS = PER BOTEN – PERSÖNLICHE AUSLIEFERUNG OTHR = SONSTIGE METHODE REGM = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH MESS = PER BOTEN – ABHOLUNG DURCH KUNDE REGL: Das Sub-Feld zusätzliche InformationFreitext darf nur in Kombination mit dem Code COUR oder OTHR verwendet werden, um z.B. den Namen des -Kurierdienstes anzugeben oder eine sonstige Methode zu spezifizieren. zu spezifizieren. REGL: Der Code MESS darf nur verwendet werden, falls das Feld 22G (Aushändigung an) mit dem Code APPL (AUFTRAGGEBER) belegt ist.
:22G 24G:	Aushändigung an / <u>Abholung durch</u>	4!c[6*35x] (Code) (Name & Adresse)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die originale Avaländerungsurkunde auszuhändigen ist. CODES: BENE = BEGÜNSTIGTER APPL = AUFTRAGGEBER ALTAOBLI = ABWEICHENDER AUFTRAGGEBERSCHULDNER

SPEC = SPEZIFIZIERTE ADRESSE OTHR = SONSTIGE ADRESSE

REGL: Das Sub-Feld Name & Adresse **muss** belegt sein, wenn der Code OTHR gewählt wurde.

:50B: Auslieferungsadresse	4*35x (Name & Adresse)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die originale Avaländerungsurkunde zu übersenden ist. REGL: Das Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 22G mit dem Code SPEC belegt ist.
----------------------------	---------------------------	---	---

Ende der Sequenz B – Details zur Änderung Aval - direkt

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
Sequenz C – Details zur Änderung Aval - indirekt			<u>C</u>	<u>REGL: Die Sequenz C darf nur und muss vorhanden sein, wenn das Feld :22A: Nachrichten Funktion mit dem Code ‚ISCA‘ belegt ist</u>
:15C:	<u>Neue Sequenz</u>		<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz C</u> <u>REGL: Das Feld ist immer leer.</u>
:32B:	<u>Erhöhung des Avalbetrages</u>	<u>3!a15d</u> <u>(Währung)(Betrag)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Erhöhungsbetrag des Avals.</u> <u>REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.</u>
:33B:	<u>Verminderung des Avalbetrages</u>	<u>3!a15d</u> <u>(Währung)(Betrag)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Verminderungsbetrag des Avals.</u> <u>REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.</u>
:23B:	<u>Avalbefristung</u>	<u>4!c</u> <u>(Code)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die geänderte Avalbefristung</u> <u>CODES:</u> <u>COND = VERFALLSBEDINGUNG (inkl. der Option für ein Verfallsdatum)</u> <u>FIXD = BEFRISTET (mit oder ohne automatische Verlängerung)</u> <u>OPEN = UNBEFRISTET</u>
:31E:	<u>Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> <u>(Datum)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue Verfallsdatum des Avals (befristetes Aval) im Falle einer Änderung.</u> <u>REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT</u>
:M89:	<u>Ungefähres Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> <u>(Datum)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue ungefähre Verfallsdatum des Avals (unbefristetes Aval) im Falle einer Änderung, d.h. die wirtschaftliche Laufzeit gemäß dem zugrunde liegenden Grundgeschäft.</u> <u>REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT</u>
:35G:	<u>Verfallsbedingung / Ereignis</u>	<u>12*65x</u> <u>(Freitext)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen der Bedingungen oder des Ereignisses des Verfalls des Avals in freitextlicher Form</u> <u>(z.B. 180 Tage nach Vorlage eines bestimmten Dokuments)</u>
:59:	<u>Begünstigter</u>	<u>/34x] (Konto)</u> <u>4*35x (Name & Adresse)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen des Aval-Begünstigten.</u>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:77L:	<u>Sonstige Aval-Änderungen</u>	<u>350*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert sonstige Änderungen in freitextlicher Form.</u>
:24E:	<u>Zustellung der Original Avaländerungsurkunde</u>	<u>4!c/35x]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie die originale Avaländerungsurkunde zugestellt werden soll.</u> <u>CODES:</u> <u>COLL = DURCH ABHOLUNG</u> <u>COUR = PER KURIER</u> <u>MAIL = PER POSTVERSAND</u> <u>MESS = PER BOTEN – PERSÖNLICHE AUSLIEFERUNG</u> <u>OTHR = SONSTIGE METHODE</u> <u>REGM = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH</u> <u>REGL: Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code COUR oder OTHR verwendet werden, um z.B. den Namen des Kurierdienstes anzugeben oder eine sonstige Methode zu spezifizieren.</u>
:24G:	<u>Aushändigung an / Abholung durch</u>	<u>4!c[6*35x]</u> (Code) (Name & Adresse)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die originale Avaländerungsurkunde auszuhändigen ist.</u> <u>CODES:</u> <u>BENE = BEGÜNSTIGTER</u> <u>OTHR = SONSTIGE ADRESSE</u> <u>REGL: Das Sub-Feld Name & Adresse muss belegt sein, wenn der Code OTHR gewählt wurde.</u>
<u>Ende der Sequenz C – Details zur Änderung Aval - indirekt</u>				
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

6.4.3 Beispiel – Auftrag zur Änderung eines direkten Avals

Details:

Am 21. Juni 2008 beauftragt die Firma Pumpen AG ihre Bank, die Avalbank AG in Frankfurt die Performance Garantie mit der Nummer PGFFA0815 (Referenznummer des Kunden XYZ999) wie folgt zu ändern: Bitte verlängern Sie die Gültigkeit des Avals bis zum 30. Juni 2009.

Die Avaländerung soll dem Begünstigten mittels Einschreiben oder luftpostalisch zugestellt werden. Es handelt sich hierbei um die erste Änderung des Avals.

Nachricht:

Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung-Vorsatz	:A1:GUK
Bankleitzahl oder SWIFT-BIC	:A2:AVALDEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5:200806210850
Satzende-Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G03
Referenznummer des Kunden	:21A:YXZ999
Avalnummer	:20:PGFFA0815
Nummer der Änderung	:26E:01
Neues Verfallsdatum	:31L:090630
Zustellung der original-Avaländerungsurkunde	:24D:REGM
Aushändigung an	:22G:BENE
Satzende-Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende-Kennzeichen	-

Details:

Am **21. Juni 2020** beauftragt die Firma **Pumpen AG** ihre Bank, die **Avalbank AG** in Frankfurt die **Anzahlungsbürgschaft** mit der Nummer **ADVFA0815** (**Referenznummer des Kunden XYZ999**) wie folgt zu ändern:

Bitte **verlängern** Sie die Gültigkeit der Bürgschaft bis zum **30. Juni 2021**.

Die Avaländerung soll dem **Begünstigten per Einschreiben** zugestellt werden.

Es handelt sich hierbei um die **erste Änderung des Avals**.

Ansprechpartner seitens des Auftraggebers ist **John Sixpack**

Nachricht:

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Kennzeichnung Vorsatz</u>	:A1:GUK
<u>Bankleitzahl oder SWIFT BIC</u>	:A2:AVALDEFFXXX
<u>Kundennummer</u>	:A3:123456789
<u>Kundendaten</u>	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
<u>Dateierstellungsdatum / Uhrzeit</u>	:A5:202006210850
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Nachrichtentyp</u>	:MT:G03
<u>Sequenz A</u>	:15A:
<u>Referenznummer des Kunden</u>	:21A:XYZ999
<u>Avalnummer</u>	:20:ADVFA0815
<u>Nummer der Änderung</u>	:26E:001
<u>Nachrichten Funktion</u>	:22A:ISUA
<u>Kontaktdaten Kunde</u>	:M11:John Sixpack
<u>Sequenz B</u>	:15B:
<u>Neues Verfallsdatum</u>	:31E:210630
<u>Zustellung der Original Avaländerungsurkunde</u>	:24E:REGM
<u>Aushändigung an</u>	:24G:BENE
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Kennzeichnung Nachsatz</u>	:Z1:Z
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=

6.4.4 Beispiel – Auftrag zur Änderung eines indirekten Avals

Details:

Am **21. Juni 2020** beauftragt die Firma **Pumpen AG** ihre Bank, die **Avalbank AG** in Frankfurt die durch eine **norwegische Bank lokal erstellte Performance Demand Guarantee** wie folgt zu ändern:

Bitte **verlängern** Sie die Gültigkeit der Garantie bis zum **30. Juni 2021**.

Die **Rückhaftung/Rückgarantie der Avalbank AG** läuft unter der Nummer **PGFFA0815**, die **Referenznummer des Kunden** lautet: **XYZ999**

Die Avaländerung soll dem **Begünstigten per Kurier** zugestellt werden.

Es handelt sich hierbei um die **erste Änderung des Avals**.

Ansprechpartner seitens des Auftraggebers ist **John Sixpack**

Nachricht:

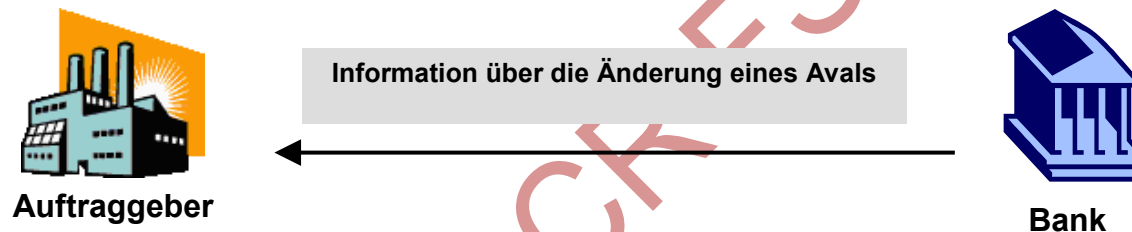
<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Kennzeichnung Vorsatz</u>	:A1:GUK
<u>Bankleitzahl oder SWIFT BIC</u>	:A2:AVALDEFFXXX
<u>Kundennummer</u>	:A3:123456789
<u>Kundendaten</u>	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
<u>Dateierstellungsdatum / Uhrzeit</u>	:A5:202006210850
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Nachrichtentyp</u>	:MT:G03
<u>Sequenz A</u>	:15A:
<u>Referenznummer des Kunden</u>	:21A:XYZ999
<u>Avalnummer</u>	:20:PGFFA0815
<u>Nummer der Änderung</u>	:26E:001
<u>Nachrichten Funktion</u>	:22A:ISCA
<u>Kontaktdaten Kunde</u>	:M11:John Sixpack
<u>Sequenz C</u>	:15C:
<u>Neues Verfallsdatum</u>	:31E:210630
<u>Zustellung der original Avaländerungsurkunde</u>	:24E:COUR
<u>Aushändigung an</u>	:24G:BENE
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Kennzeichnung Nachsatz</u>	:Z1:Z
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=

6.5 Information über die Änderung eines Avals G04

6.5.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Information über die Änderung eines Avals“ wird von der Bank an den Auftraggeber gesandt um gegenüber dem Auftraggeber zu bestätigen, dass die Bank – basierend auf den vorherigen Instruktionen des Auftraggebers – eine Avaländerung erstellt hat (d.h. die Avalform ist direkt direktes Aval).

Sie kann ebenfalls dafür genutzt werden, den Auftraggeber darüber zu informieren, dass die Bank eine Korrespondenzbank mit der Avaländerung unter ihrer Rückhaftung/Rückgarantie beauftragt hat (indirektes Aval).



Die Struktur der Nachricht besteht aus insgesamt 3 Teilen bzw. Sequenzen:

Sequenz A Allgemeine Angaben	PFLICHT	Enthält allgemeine Angaben wie z.B. die Kundenreferenz und die Funktion der Nachricht
Sequenz B Details zur Änderung Aval – direkt oder Details zur Änderung der Rückhaftung/Rückgarantie	CONDITIONAL	Dieser Teil der Nachricht bzw. Sequenz enthält abhängig von der Funktion der Nachricht <u>alle Änderungsdetails des direkten Avals oder alle Änderungsdetails zur erstellen Rückhaftung/Rückgarantie</u>
Sequenz C Details zur Änderung Aval - indirekt	CONDITIONAL	Dieser Teil der Nachricht bzw. Sequenz enthält abhängig von der Funktion der Nachricht <u>alle Änderungsdetails zum beauftragten lokalen Avals an eine Korrespondenzbank</u>

6.5.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3lc	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G04.
<u>Sequenz A – Allgemeine Informationen</u>			<u>P</u>	
:15A:	<u>Neue Sequenz</u>		<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz A</u> <u>REGL: Das Feld ist immer leer.</u>
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
: 34C <u>M88:</u>	Datum der Erstellung <u>der Aval-</u> <u>änderung</u> oder des Auftrages zur Erstellung <u>einer</u> <u>Avaländerung</u>	68 <u>ln</u> (Date)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Datum der Erstellung der Avaländerung (direktes Aval) oder das Datum des Auftrages zur Erstellung einer Avaländerung (indirektes Aval). REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: <u>JJJJMMTT</u>
:26E:	Nummer der Änderung	2n3n (Nummer)	OP	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Änderungsnummer zur Identifikation dieser Änderung. REGL: Die Änderungsnummer beginnt mit <u>001</u> und erhöht sich jeweils um 1 bei jeder weiteren Änderung für dasselbe Aval.
:22A:	<u>Nachrichten Funktion</u>	<u>4lc</u> (Code)	<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Funktion der Nachricht.</u> <u>CODES:</u> <u>ISCA = Änderung eines indirekten Avals mit Rückhaftung/Rückgarantie</u> <u>ISUA = Änderung eines direkten Avals</u>
:23S:	<u>Avalstornierung</u>	<u>6la</u> (Code)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert, ob das Aval storniert werden soll</u> <u>REGL: Der Feldinhalt ist immer CANCEL</u>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:49H4 9Z:	Besondere Vereinbarungen	50*65z* (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld beinhaltet sonstige besondere Vereinbarungen zwischen Kunde und Bank in Bezug auf das genannte Aval. <u>Beispiel:</u> „Unsere Anzahlungsgarantie enthaelt - entgegen unserer Empfehlung - keine Inkraftsetzungsklausel. Folglich werden wir im Falle einer Inanspruchnahme davon ausgehen, dass die Anzahlung geleistet wurde und die Garantie als in Kraft ansehen.“
:29B M12:	Kontaktdaten Bank Kreditinstitut	4*35z* (Freitext)	OP	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten der Bank des Kreditinstituts.
:72Z G:	Bank an Kunde Informationen	6*35z* (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen von der Bank an den Kunden (Auftraggeber). <u>Beispiel:</u> „Wir verweisen auf unser heutiges Telefonat mit Frau/Herrn“
<u>Ende der Sequenz A – Allgemeine Informationen</u>				

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
	<u>Sequenz B – Details zur Änderung Aval – direkt oder Details zur Änderung der Rückhaftung/Rückgarantie</u>		P	DEFN: Die Sequenz B enthält, wenn das Feld :22A: Nachrichten Funktion mit dem Code ‚ISUA‘ belegt ist, Details zur Änderung des direkten Avals. Ist das Feld :22A: mit dem Code ‚ISCA‘ belegt, enthält die Sequenz B die Details zur Änderung der Rückhaftung/Rückgarantie.
:15B:	<u>Neue Sequenz</u>		P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz B REGL: Das Feld ist immer leer.
:32B:	Erhöhung des Avalbetrages	3!a15d (Währung)(Betrag)	O	DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Erhöhungsbetrag des Avals. REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.
:33B:	Verminderung des Avalbetrages	3!a15d (Währung)(Betrag)	O	DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Verminderungsbetrag des Avals. REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.
:34B:	Neuer Avalbetrag nach Änderung	3!a15d (Währung)(Betrag)	O	DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den neuen Avalbetrag nach der Änderung. REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.
:23B:	Neue Avalbefristung	4!c (<u>TypCode</u>)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die geänderte Avalbefristung (befristet oder unbefristet). CODES: LIMT = BEFRISTET UNLM = UNBEFRISTET <u>COND = VERFALLSBEDINGUNG (inkl. der Option für ein Verfallsdatum)</u> FIXD = BEFRISTET (mit oder ohne automatische Verlängerung) OPEN = UNBEFRISTET
:31 <u>E</u> :	Neues Verfallsdatum	6!n (Datum)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue Verfallsdatum des Avals (befristetes Aval) im Falle einer Änderung. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:31S:	Neues ungefähres Verfallsdatum	6!n (Datum)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue ungefähre Verfallsdatum des Avals (unbefristetes Aval) im Falle einer Änderung, d.h. die wirtschaftliche

____ Laufzeit gemäß dem zugrunde liegenden Grundgeschäft.

REGL: Dieses Feld darf nur vorhanden sein, falls das Feld 23B mit dem Code
____ UNLM belegt ist.

REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT

:35G: Verfallsbedingung / Ereignis

12*65x
(Freitext)

O

DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen der Bedingungen oder des
____ Ereignisses des Verfalls des Avals in freitextlicher Form
____ (z.B. 180 Tage nach Vorlage eines bestimmten Dokuments)

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:59a:	<u>Begünstigter</u>	<u>A</u> [/1!a]/[34x] (Party Identifier) <u>4!a2!a2!c[3!c]</u> (Identifier Code) <u>D</u> [/1!a]/[34x] (Party Identifier) <u>4*35x</u> (Name & Adresse)	<u>O</u>	<u>DEFN:</u> Dieses Feld spezifiziert Änderungen des Aval-Begünstigten bzw. des Begünstigten der Rückhaftung/Rückgarantie.
:77U:	<u>Sonstige Aval-Änderungen</u>	<u>400*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN:</u> Dieses Feld spezifiziert sonstige Änderungen in freitextlicher Form.
:F3:	<u>Text der Änderung</u>	<u>200*65x</u> (Freitext)	<u>P</u>	<u>DEFN:</u> Dieses Feld spezifiziert Avaländerungen in freitextlicher Form. <u>HINW:</u> Sollten in dieses Feld Inhalte im Format einer SWIFT-Nachricht übernommen werden, so ist darauf zu achten, dass die SWIFT-Feldbezeichnung nicht mit führendem Doppelpunkt beginnt.
:24E:	<u>Zustellung der Original Avaländerungsurkunde</u>	<u>4!c[35x]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN:</u> Dieses Feld spezifiziert wie die originale Avaländerungsurkunde zugestellt werden soll. <u>CODES:</u> <u>COLL</u> = DURCH ABHOLUNG <u>COUR</u> = PER KURIER <u>MAIL</u> = PER POSTVERSAND <u>MESS</u> = PER BOTEN – PERSÖNLICHE AUSLIEFERUNG <u>OTHR</u> = SONSTIGE METHODE <u>REGM</u> = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH <u>REGL:</u> Das Sub-Feld Freitext darf nur in Kombination mit dem Code COUR oder OTHR verwendet werden, um z.B. den Namen des Kurierdienstes anzugeben oder eine sonstige Methode zu spezifizieren.
:24G:	<u>Aushändigung an / Abholung durch</u>	<u>4!c[6*35x]</u> (Code) (Name & Adresse)	<u>O</u>	<u>DEFN:</u> Dieses Feld spezifiziert an wen die originale Avaländerungsurkunde auszuhändigen ist. <u>CODES:</u> <u>BENE</u> = BEGÜNSTIGTER <u>APPL</u> = AUFTRAGGEBER <u>OBLI</u> = SCHULDNER <u>OTHR</u> = SONSTIGE ADRESSE <u>REGL:</u> Das Sub-Feld Name & Adresse muss belegt sein, wenn der Code

OTHR gewählt wurde.

Ende der Sequenz B – Details zur Änderung Aval – direkt
oder Details zur Änderung der Rückhaftung/Rückgarantie

Anlage zu CR FS-19-01

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
<u>Sequenz C – Details zur Änderung Aval - indirekt</u>			<u>C</u>	<u>REGL: Die Sequenz C darf nur vorhanden sein, wenn das Feld :22A: Nachrichten Funktion mit dem Code ‚ISCA‘ belegt ist</u>
<u>:15C:</u>	<u>Neue Sequenz</u>		<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Beginn der Sequenz C</u> <u>REGL: Das Feld ist immer leer.</u>
<u>:32B:</u>	<u>Erhöhung des Avalbetrages</u>	<u>3!a15d</u> <u>(Währung)(Betrag)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Erhöhungsbetrag des Avals.</u> <u>REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.</u>
<u>:33B:</u>	<u>Verminderung des Avalbetrages</u>	<u>3!a15d</u> <u>(Währung)(Betrag)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Verminderungsbetrag des Avals.</u> <u>REGL: Die Währung muss in der gleichen Währung wie der ursprüngliche Avalbetrag sein.</u>
<u>:23B:</u>	<u>Avalbefristung</u>	<u>4!c</u> <u>(Code)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die geänderte Avalbefristung</u> <u>CODES:</u> <u>COND = VERFALLSBEDINGUNG (inkl. der Option für ein Verfallsdatum)</u> <u>FIXD = BEFRISTET (mit oder ohne automatische Verlängerung)</u> <u>OPEN = UNBEFRISTET</u>
<u>:31E:</u>	<u>Verfallsdatum</u>	<u>6!n</u> <u>(Datum)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue Verfallsdatum des Avals (befristetes Aval) im Falle einer Änderung.</u> <u>REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT</u>
<u>:35G:</u>	<u>Verfallsbedingung / Ereignis</u>	<u>12*65x</u> <u>(Freitext)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen der Bedingungen oder des Ereignisses des Verfalls des Avals in freitextlicher Form</u> <u>(z.B. 180 Tage nach Vorlage eines bestimmten Dokuments)</u>
<u>:59:</u>	<u>Begünstigter</u>	<u>/34x/ (Konto)</u> <u>4*35x (Name & Adresse)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert Änderungen des Aval-Begünstigten.</u>
<u>:77L:</u>	<u>Sonstige Aval-Änderungen</u>	<u>400*65z</u> <u>(Freitext)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert sonstige Änderungen in freitextlicher Form.</u>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:24E:	<u>Zustellung der Original Avaländerungsurkunde</u>	<u>4!c/35x]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert wie die originale Avaländerungsurkunde zugestellt werden soll.</p> <p>CODES:</p> <p>COLL = DURCH ABHOLUNG COUR = PER KURIER MAIL = PER POSTVERSAND MESS = PER BOTEN – PERSÖNLICHE AUSLIEFERUNG OTHR = SONSTIGE METHODE REGM = PER EINSCHREIBEN ODER LUFTPOSTALISCH</p> <p>REGL: Das Sub-Feld zusätzliche Information darf nur in Kombination mit dem Code COUR oder OTHR verwendet werden, um z.B. den Namen des Kurierdienstes anzugeben oder eine sonstige Methode zu spezifizieren.</p>
:24G:	<u>Aushändigung an / Abholung durch</u>	<u>4!c[6*35x]</u> (Code) (Name & Adresse)	<u>O</u>	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert an wen die originale Avaländerungsurkunde auszuhändigen ist.</p> <p>CODES:</p> <p>BENE = BEGÜNSTIGTER OTHR = SONSTIGE ADRESSE</p> <p>REGL: Das Sub-Feld Name & Adresse muss belegt sein, wenn der Code OTHR gewählt wurde.</p>
<u>Ende der Sequenz C – Details zur Änderung Aval - indirekt</u>				
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	<p>DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes.</p> <p>REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D')</p> <p>Code nach ISO 8859</p>

6.5.3 Beispiel

Details:

~~Am 22. Juni 2008 erstellt die Avalbank AG in Frankfurt eine Änderung zu ihrer Performance Guarantee mit der Nummer PGFFA0815 basierend auf den vorherigen Instruktionen der Firma Pumpen AG mit den folgenden Details:~~

~~Re: Our Performance Guarantee No. PGFFA0815 issued on 06th May 2008 for EUR 50.000,00 in favor of Mining PLC, Main Road, Oslo NORWAY, on behalf of Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt, GERMANY—concerning the delivery of pumps and equipment as per contract number ABC123 dated 05th February 2008.~~

~~Dear Sirs,~~

~~at the request of our customers, we hereby extend the validity of our above mentioned guarantee as follows:~~

~~Our liability under this guarantee will expire on 30th June 2009, at the latest, by which date any claim for payment must be received by us.~~

~~All other terms and conditions remain unchanged.~~

~~Very truly yours
AVALBANK
Aktiengesellschaft~~

~~Am gleichen Tag informiert die Avalbank AG den Auftraggeber (Pumpen AG) über die Erstellung der Avaländerung.~~

Nachricht:

Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung Vorsatz	:A1:GUB
Bankleitzahl oder SWIFT BIC	:A2:AVALDEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen-AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5:200806221435
Satzende-Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G04
Referenznummer des Kunden	:21A:YXZ999
Avalnummer	:20:PGFFA0815
Neues Verfallsdatum	:31L:090630
Text der Änderung	:F3: Re: Our Performance Guarantee No. PGFFA0815 issued on 06th May 2008 for EUR 50.000,00 in favor of Mining PLC, Main Road, Oslo NORWAY, on behalf of Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt, GERMANY — concerning the delivery of pumps and equipment as per contract number ABC123 dated 05th February 2008. Dear Sirs, at the request of our customers, we hereby extend the validity of our above mentioned guarantee as follows: Our liability under this guarantee will expire on 30th June 2009, at the latest, by which date any claim for payment must be received by us. All other terms and conditions remain unchanged. Very truly yours AVALBANK Aktiengesellschaft
Satzende-Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende-Kennzeichen	-

6.5.3 Beispiel – Änderung eines direkten Avals

Details:

Am **22. Juni 2020** erstellt die **Avalbank AG** – basierend auf dem am Vortag erhaltenen Änderungsauftrag der Firma Pumpen AG - eine Änderung Ihrer **Anzahlungsbürgschaft** mit der Nummer **ADVFA0815** und übersendet diese per **Einschreiben an den Begünstigten**.

Es handelt sich hierbei um die **erste Änderung des Avals**.

Die Laufzeit der Anzahlungsbürgschaft wird bis zum **30. Juni 2021 verlängert**.

Am gleichen Tag informiert die Avalbank AG den Auftraggeber (Pumpen AG – deren Referenz **XYZ999**) über die Erstellung der Avaländerung.

Ansprechpartner bei der **Avalbank AG** ist **Max Mustermann**, **Telefon 069 – 0815**, **E-Mail max.mustermann@avalbank.com**

Nachricht:

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Kennzeichnung Vorsatz</u>	:A1:GUB
<u>Bankleitzahl oder SWIFT BIC</u>	:A2:AVALDEFFXXX
<u>Kundennummer</u>	:A3:123456789
<u>Kundendaten</u>	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
<u>Dateierstellungsdatum / Uhrzeit</u>	:A5:202006220850
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Nachrichtentyp</u>	:MT:G04
<u>Sequenz A</u>	:15A:
<u>Referenznummer des Kunden</u>	:21A:XYZ999
<u>Avalnummer</u>	:20:ADVFA0815
<u>Datum der Erstellung der Avaländerung oder des Auftrages zur Erstellung einer Avaländerung</u>	:M88:20200622
<u>Nummer der Änderung</u>	:26E:001
<u>Nachrichten Funktion</u>	:22A:ISUA
<u>Kontakt Daten Kreditinstitut</u>	:M12:Max Mustermann Telefon: 069 – 0815 E-Mail: max.mustermann@avalbank.com
<u>Sequenz B</u>	:15B:
<u>Neues Verfallsdatum</u>	:31E:210630
<u>Zustellung der original Avaländerungsurkunde</u>	:24E:REGM
<u>Aushändigung an</u>	:24G:BENE
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Kennzeichnung Nachsatz</u>	:Z1:Z
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=

6.5.4 Beispiel – Änderung eines indirekten Avals

Details:

Am **22. Juni 2020** erstellt die **Avalbank AG** – basierend auf dem am Vortag erhaltenen Änderungsauftrag der Firma Pumpen AG - eine Änderung Ihrer **Rückhaftung/Rückgarantie** mit der Nummer **PGFFA0815** und beauftragt die norwegische Bank, die von ihr erstellte lokale Performance Demand Guarantee zu ändern.

Es handelt sich hierbei um die **erste Änderung des Avals**.

Die Laufzeit der **lokalen Garantie** soll bis zum **30. Juni 2021 verlängert** werden.

Die Avaländerung soll dem **Begünstigten per Kurier** zugestellt werden.

In diesem Zusammenhang **verlängert** die Avalbank ihre **Rückhaftung/Rückgarantie** gegenüber der norwegischen Bank bis zum **15. Juli 2021**.

Am gleichen Tag informiert die Avalbank AG den Auftraggeber (Pumpen AG) über die Erstellung der Avaländerung.

Ansprechpartner bei der **Avalbank AG** ist **Max Mustermann, Telefon 069 – 0815, E-Mail max.mustermann@avalbank.com**

Nachricht:

<u>Erläuterung</u>	<u>Nachricht</u>
<u>Kennzeichnung Vorsatz</u>	:A1:GUB
<u>Bankleitzahl oder SWIFT BIC</u>	:A2:AVALEFFXXX
<u>Kundennummer</u>	:A3:123456789
<u>Kundendaten</u>	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
<u>Dateierstellungsdatum / Uhrzeit</u>	:A5:202006220850
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	=
<u>Nachrichtentyp</u>	:MT:G04
<u>Sequenz A</u>	:15A:
<u>Referenznummer des Kunden</u>	:21A:XYZ999
<u>Avalnummer</u>	:20:PGFFA0815
<u>Datum der Erstellung der Avaländerung oder des Auftrages zur Erstellung einer Avaländerung</u>	:M88:20200622
<u>Nummer der Änderung</u>	:26E:001
<u>Nachrichten Funktion</u>	:22A:ISCA
<u>Kontaktdaten Kreditinstitut</u>	:M12:Max Mustermann Telefon: 069 – 0815 E-Mail: max.mustermann@avalbank.com
<u>Sequenz B</u>	:15B:
<u>Neues Verfallsdatum</u>	:31E:210715
<u>Sequenz C</u>	:15C:
<u>Neues Verfallsdatum</u>	:31E:210630
<u>Zustellung der original Avaländerungsurkunde</u>	:24E:COUR
<u>Aushändigung an</u>	:24G:BENE

Nachricht: (Fortsetzung)

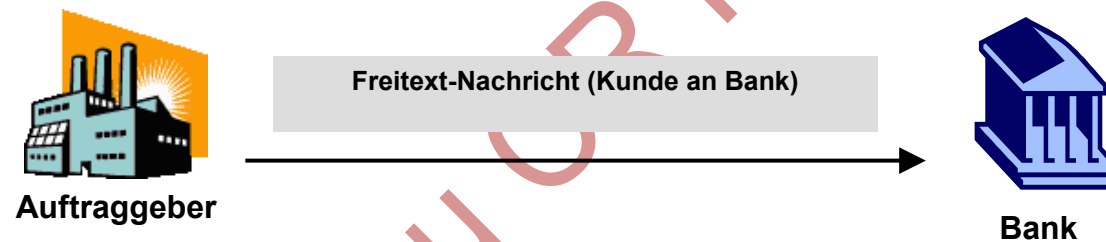
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	:
<u>Kennzeichnung Nachsatz</u>	: <u>Z1:Z</u>
<u>Satzende-Kennzeichen</u>	:

6.6 Freitext-Nachricht (Kunde an Bank) G05

6.6.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Freitext-Nachricht (Kunde an Bank) wird vom Kunden an die Bank gesandt.

Sie wird dafür verwendet, solche Informationen zu senden bzw. zu empfangen, für welche kein entsprechender Nachrichtentyp zur Verfügung steht.



6.6.2 Nachrichtenformat

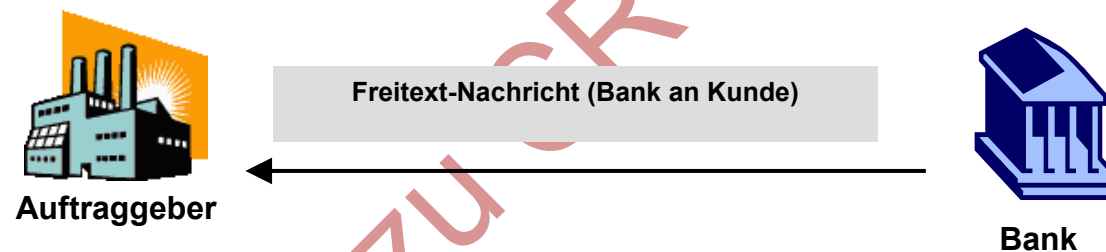
Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3lc	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G05.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
:F4:	Freitext	50*65x (Freitext)	P	DEFN: Dieses Feld enthält freitextliche Informationen.
:23H:	<u>Nachrichten Funktion</u>	<u>8lc (Code)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Funktion der Nachricht.</u> <u>CODES:</u> <u>DTAKORRE</u> = Korrektur zum Auftrag <u>DTASTATU</u> = Statusanfrage <u>GENINFAD</u> = allgemeine Information <u>OTHERFNC</u> = sonstige Anfrage
:45D:	<u>Freier Text</u>	<u>400*65z (Freitext)</u>	<u>P</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet freitextliche Angaben</u>
:29A: M11:	Kontaktdaten Kunde	4*35z x(Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten des Kunden (Auftraggeber).
:72C:	Kunde an Bank Informationen	6*35x (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen vom Kunden (Auftraggeber) an die Bank (Empfänger der Nachricht).
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

6.7 Freitext-Nachricht (Bank an Kunde) G06

6.7.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Freitext-Nachricht (Bank an Kunde) wird von der Bank an den Kunden gesandt.

Sie wird dafür verwendet, solche Informationen zu senden bzw. zu empfangen, für welche kein entsprechender Nachrichtentyp zur Verfügung steht.



6.7.2 Nachrichtenformat

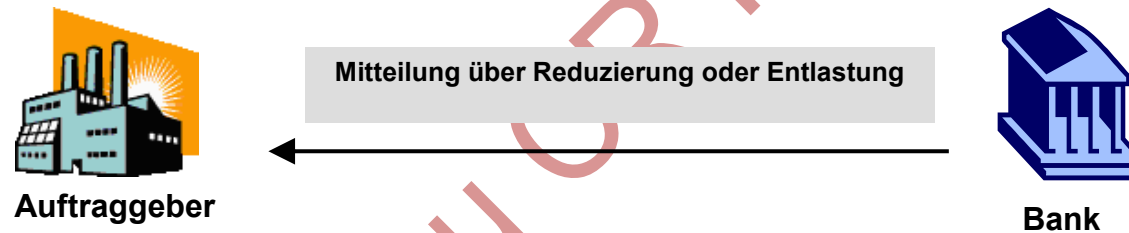
Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3!c	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Feldinhalt ist immer G06.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
:F4:	Freitext	50*65x (Freitext)	P	DEFN: Dieses Feld enthält freitextliche Informationen.
:F5:	Weiterer Freitext	200*65x (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält weitere freitextliche Informationen.
:23H:	<u>Nachrichten Funktion</u>	<u>8!c (Code)</u>	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Funktion der Nachricht. CODES: DTAKORRE = Korrektur zum Auftrag DTASTATU = Statusanfrage GENINFAD = allgemeine Information OTHERFNC = sonstige Anfrage
:M46:	<u>Hinweise der Eröffnenden Bank</u>	<u>100*65z (Freitext)</u>	<u>O</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert Hinweise der Eröffnenden Bank
:45D:	<u>Freier Text</u>	<u>400*65z (Freitext)</u>	<u>P</u>	DEFN: Dieses Feld beinhaltet freitextliche Angaben
:29B M12:	Kontaktdaten <u>BankKreditinstitut</u>	<u>4*35z *(Freitext)</u>	<u>OP</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten <u>der Bank des Kreditinstituts</u> .
:72C:	Bank an Kunde Informationen	6*35x (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen von der Bank an den —— Kunden (Auftraggeber).
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

6.8 Mitteilung über Reduzierung oder Entlastung G07

6.8.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Mitteilung über Reduzierung oder Entlastung“ wird von der Bank an den Auftraggeber gesandt, um den Auftraggeber über den Betrag der Reduzierung eines Avals oder den Betrag der Haftungsentlastung unter einem bestimmten Aval zu informieren

Die Nachricht beinhaltet ebenfalls die Angabe über den noch ausstehenden Avalbetrag.



6.8.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3!c	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Feldinhalt ist immer G07.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
:30:	Datum der Reduzierung oder Entlastung	6!n (Datum)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Datum zu dem der Auftraggeber zum Teil oder vollständig aus seiner Haftung für das genannte Aval entlassen wird. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:33B:	Betrag der Reduzierung oder Entlastung	3!a15d (Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld enthält die Währung und Betrag für welchen der Auftraggeber aus seiner Haftung für das genannte Aval entlassen wird.
:34B:	Ausstehender Avalbetrag	3!a15d (Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld enthält die Währung und den ausstehenden Avalbetrag.
:29B M12:	Kontaktdaten <u>BankKreditinstitut</u>	4*35z* (Freitext)	OP	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten <u>des Kreditinstituts der Bank</u> .
:72Z G:	Bank an Kunde Informationen	6*35z* (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen von der Bank an den Kunden (Auftraggeber).
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

6.8.3 Beispiel

Details:

Am **10. Juli 2008-2020** informiert die Avalbank AG in Frankfurt ihren Kunden, die Firma Pumpen AG, dass diese aus ihrer **Verpflichtung in Höhe von EUR 50.000,00** unter der **Performance Guarantee** mit der Nummer **PGFFA0815 (Referenz-Nummer des Kunden XYZ999)** entlassen wird.
Der **ausstehende Avalbetrag ist EUR 0,00**.

Nachricht:

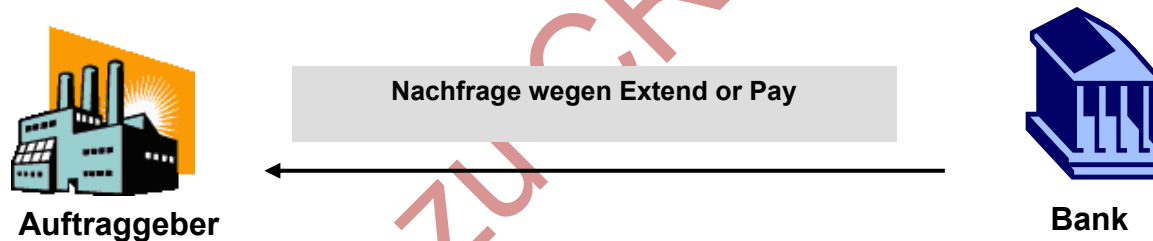
Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung Vorsatz	:A1:GUB
Bankleitzahl oder SWIFT BIC	:A2:AVALDEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5: 200807101620 2007101620
Satzende-Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G07
Referenznummer des Kunden	:21A:XYZ999
Avalnummer	:20:PGFFA0815
Datum der Reduzierung oder Entlastung	:30: 080710 200710
Betrag der Reduzierung oder Entlastung	:33B:EUR50000,
Ausstehender Avalbetrag	:34B:EUR0,
<u>Kontaktdaten Kreditinstitut</u>	:M12:Max Mustermann Telefon: 069 – 0815 E-Mail: max.mustermann@avalbank.com
Satzende-Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende-Kennzeichen	-

6.9 Nachfrage wegen Extend or Pay G08

6.9.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Nachfrage wegen Extend or Pay“ wird von der Bank an den Auftraggeber gesandt, um diesen darüber zu informieren, dass die Bank eine Extend or Pay Anfrage für ein bestimmtes Aval erhalten hat.

Die Nachricht enthält Angaben zur Extend or Pay Anfrage und vom Auftraggeber wird eine entsprechende Rückantwort erwartet, entweder das Aval zu verlängern oder zu zahlen.



6.9.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3lc	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G08.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
:31 <u>G</u> :	Datum der Extend or Pay Anfrage	6ln (Datum)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Datum der erhaltenen Extend or Pay Anfrage. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
: 39D <u>3</u> <u>2B</u> :	Betrag der Inanspruchnahme	3la15d (Währung)(Betrag)	OM	DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Betrag der Inanspruchnahme, <u>sofern in der Extend or Pay Anfrage gesondert angegeben.</u>
: <u>78</u> :	<u>Zusätzliche Betragsinformationen</u>	<u>12*65x</u> (Freitext)	<u>O</u>	DEFN: <u>Dieses Feld spezifiziert zusätzliche Informationen zum Betrag der Inanspruchnahme</u>
: <u>49J</u> :	<u>Text der Extend or Pay Anfrage</u>	<u>50*65x (Freitext)</u>	<u>O</u>	DEFN: <u>Dieses Feld beinhaltet den Text der Extend or Pay Anfrage.</u>
: <u>78B</u> :	<u>Instruktionen der Bank</u>	<u>50*65x (Freitext)</u>	<u>O</u>	DEFN: <u>Dieses Feld beinhaltet Instruktionen der Sender-Bank.</u>
: <u>49A</u> :	<u>Text der Inanspruchnahme</u>	<u>4lc</u> <u>[50*65z]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	DEFN: <u>Dieses Feld beinhaltet den Text der Inanspruchnahme sowie die Angabe, ob die Inanspruchnahme vollständig oder unvollständig ist</u> CODES: <u>COMP = VOLLSTÄNDIGE INANSPRUCHNAHME</u> <u>INCP = UNVOLLSTÄNDIGE INANSPRUCHNAHME</u>
: <u>77</u> :	<u>Details zur Vervollständigung der Inanspruchnahme</u>	<u>20*35z</u> (Freitext)	<u>O</u>	DEFN: <u>Dieses Feld beinhaltet Details hinsichtlich der Vervollständigung der Inanspruchnahme, im Fall einer unvollständigen Inanspruchnahme</u>
: <u>34L</u> <u>3</u> <u>1E</u> :	Neues Verfallsdatum	6ln (Datum)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue Verfallsdatum des Avals im Falle einer Verlängerung. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
: <u>M46</u> :	<u>Hinweise der Eröffnenden Bank</u>	<u>100*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	DEFN: <u>Dieses Feld spezifiziert Hinweise der Eröffnenden Bank</u>

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:31T:	Spätestes Datum für Rückantwort	6!n (Datum)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das späteste Datum der Rückantwort des Auftraggebers. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
:29B M12:	Kontaktdaten Bank Kreditinstitut	4*35z* (Freitext)	OP	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten des Kreditinstituts der Bank.
:72Z E:	Bank an Kunde Informationen	6*35z* (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen von der Bank an den Kunden (Auftraggeber).
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

6.9.3 Beispiel

Details:

Am **25. Januar 2009-2020** erhält die Avalbank AG in Frankfurt unter ihrer **Rückgarantie mit der Nummer PGFFA0815** eine **Extend or Pay Anfrage** der Erstel-
lenden Bank mittels SWIFT **MT799-MT765** mit den folgenden Details:

~~:20:444555
:21:PGFFA0815
:79:Re: Your Counter Guarantee No. PGFFA0815
for USD 75.000,00
Our LG No. 444555 Validity 31.01.2009~~

~~-
We have been called upon to pay the beneficiary
under the terms and conditions of the above
guarantee. However, they are willing to waive
their claim provided the guarantee is extended
up to 31.07.2009.~~

~~-
Should you elect to extend the guarantee, your
counter guarantee should be extended for
15 days beyond the extended date.~~

(Avalnummer der lokal Erstellenden Bank)	:20:LG No 444555
(Avalnummer bzw. Rückhaftung/Rückgarantie)	:21:PGFFA0815
(Ersteller des Avals bzw. Rückhaftung/Rückgarantie)	:52A:AVALBANKXXX
(Datum der Inanspruchnahme)	:31L:200125
(Form der Inanspruchnahme)	:22G:PAEX
(Betrag der Inanspruchnahme)	:32B:USD75000,
(Text der Inanspruchnahme)	:49A:COMP

	We have been called upon to pay the beneficiary under the terms
	and conditions of the referenced guarantee.
	However, we are willing to waive their claim provided the guarantee
	is extended.
	Should you elect to extend the guarantee, your counter guarantee
	Should be extended for 15 days beyond the extended date.
(Neues Verfallsdatum)	:31E:200731

Am gleichen Tag informiert die Avalbank den Auftraggeber (Pumpen AG) über den Eingang der Extend or Pay Anfrage und bittet um deren **Weisung bis zum 28. Januar 20092020**.

Ansprechpartner bei der Avalbank AG ist Max Mustermann, Telefon 069 – 0815, E-Mail max.mustermann@avalbank.com
Ansprechpartner auf Seiten der Avalbank AG ist Arthur Dent.

Anlage zu CR FS-19-01

Nachricht:

Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung Vorsatz	:A1:GFB
Bankleitzahl oder SWIFT BIC	:A2:AVALDEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5: 200901251435 <u>202001251435</u>
Satzende-Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G08
Referenznummer des Kunden	:21A:XYZ999
Avalnummer	:20:PGFFA0815
Datum der Extend or Pay Anfrage	: 31G31L <u>:090125200125</u>
<u>Angeforderter Betrag</u> Betrag der Inanspruchnahme	: 39D32B :USD75000,
Text der Extend or Pay Anfrage <u>Inanspruchnahme</u>	<u>49A:COMP</u> <u>We have been called upon to pay the beneficiary under the terms and conditions of the referenced guarantee.</u> <u>However, we are willing to waive their claim provided the guarantee is extended.</u> <u>Should you elect to extend the guarantee, your counter guarantee Should be extended for 15 days beyond the extended date.</u> <u>:49J:Re: Your Counter Guarantee No. PGFFA0815</u> <u>for USD 75.000,00</u> <u>Our LG No. 444555 Validity 31.01.2009</u> We have been called upon to pay the beneficiary under the terms and conditions of the above guarantee. However, they are willing to waive their claim provided the guarantee is extended up to 31.07.2009.

	Should you elect to extend the guarantee, your counter guarantee should be extended for 15 days beyond the extended date.
Neues Verfallsdatum	: 31 <u>31</u> E:200731

Anlage zu CR FS-19-01

Nachricht: (Fortsetzung)

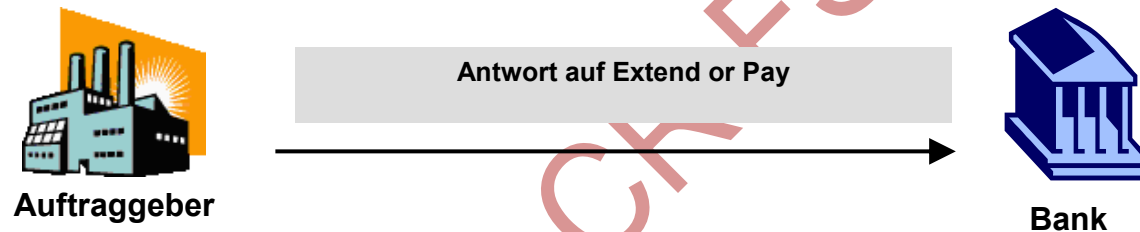
Erläuterung	Nachricht
<u>Instruktionen der Bank</u> <u>Hinweise der Eröffnenden Bank</u>	:78BM46:Die uns von der erstellenden Bank gesandte Inanspruchnahme entspricht den Avalbedingungen. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie die Verlaengerung oder die Zahlung bevorzugen. Wir bitten um Ihre Weisungen bis spaetestens <u>28.01.2009</u> zum <u>genannten Datum der Rueckantwort</u> .
Spätestes Datum für Rückantwort	:31T: <u>090128200128</u>
<u>Kontaktaten Kreditinstitut</u>	:M12:Max Mustermann Telefon: 069 – 0815 E-Mail: <u>max.mustermann@avalbank.com</u>
Satzende-Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende-Kennzeichen	-

6.10 Antwort auf Extend or Pay G09

6.10.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Antwort auf Extend or Pay“ wird vom Auftraggeber an die Bank gesandt, um auf eine vorher versandte Nachfrage wegen Extend or Pay von der Bank zu antworten.

Die Nachricht enthält die Weisungen des Auftraggebers, das Aval entweder zu verlängern oder zu zahlen.



6.10.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3!c	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G09.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
:31 <u>LG</u> :	Datum der Extend or Pay Anfrage	6!n (Datum)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Datum der erhaltenen Extend or Pay Anfrage aus der G08 Nachricht (Nachfrage wegen Extend or Pay). REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
: 39D3 <u>2B</u> :	Betrag der Inanspruchnahme	3!a15d (Währung)(Betrag)	C	DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Betrag der Inanspruchnahme aus der G08 Nachricht (Nachfrage wegen Extend or Pay). REGL: Das Feld muss vorhanden sein, sofern Feld : <u>22M12D</u> : mit dem Code PAYM belegt ist.
:31 <u>EL</u> :	Neues Verfallsdatum	6!n (Datum)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das neue Verfallsdatum des Avals aus der G08 Nachricht im Falle einer Verlängerung. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT REGL: Das Feld muss vorhanden <u>sein,sofernsein, sofern</u> Feld : <u>22M12D</u> : mit dem Code EXTD belegt ist
: <u>22M</u> <u>12D</u> :	Extend or Pay Weisungen	4!c (Code)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Weisung des Auftraggebers, das Aval zu verlängern oder zu zahlen. CODES: EXTD = VERLÄNGERN PAYM= ZAHLEN

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:53C:	Abrechnungskonto	/34x (Konto)	C	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Währung und die Kontonummer für die Abrechnung einer Inanspruchnahme und/oder etwaiger Gebühren bzw. Provisionen und Spesen, sofern für die Abrechnung der Gebühren bzw. Provisionen und Spesen das Feld :25A: (Gebührenkonto) nicht vorhanden ist.</p> <p>REGL: Die Angabe der Kontonummer kann im IBAN-Format erfolgen. Sowohl bei IBAN als auch Kontonummer muss die Währung im 3-stelligen ISO-Format (z.B. EURDE10500999000105461321) vorangestellt werden.</p> <p>REGL: Das Feld muss vorhanden sein, sofern Feld :22M: mit dem Code PAYM belegt ist</p>
:25A:	Abweichendes Gebührenkonto	/34x (Konto)	O	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Währung und die Kontonummer für die Abrechnung von Gebühren bzw. Provisionen und Spesen, falls abweichend zum Abrechnungskonto.</p> <p>REGL: Die Angabe der Kontonummer kann im IBAN-Format erfolgen. Sowohl bei IBAN als auch Kontonummer muss die Währung im 3-stelligen ISO-Format (z.B. EURDE10500999000105461321) vorangestellt werden.</p>
:M30:	ISO-Code der Währung des Kontos für die Inanspruchnahme	3!a (Code)	C	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den ISO-Code der Währung des Kontos für Belastung der Inanspruchnahme und Gebühren, sofern für Gebührenbelastung Feld :M33: nicht belegt</p> <p>REGL: Das Feld muss vorhanden sein, sofern das Feld :12D: mit dem Code 'PAYM' belegt ist und wenn Feld :M51: Deckungsanschaffung nicht belegt ist</p>
:M31:	Konto (IBAN-Format) für Inanspruchnahme	35x	C	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Konto im IBAN-Format für die Belastung der Inanspruchnahme und Gebühren, sofern für Gebührenbelastung Feld :M33: nicht belegt</p> <p>REGL: Das Feld muss vorhanden sein, sofern das Feld :12D: mit dem Code 'PAYM' belegt ist und wenn Feld :M51: Deckungsanschaffung nicht belegt ist</p>
:M32:	ISO-Code der Währung des Kontos für Gebühren	3!a (Code)	O	<p>DEFN: Dieses Feld spezifiziert den ISO-Code der Währung des Kontos für Belastung der Gebühren</p>

:M33:	Konto (IBAN-Format) für Gebühren	35x	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Konto im IBAN-Format für die Belastung der Gebühren
:M51:	Deckungsanschaffung	6*35z (Freitext)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert Informationen hinsichtlich der Anschaffung des Betrages durch den Kunden, im Fall dass Felder :M30: - :M33: nicht belegt sind. REGL: Pflichtfeld, wenn Feld :12D: mit dem Code PAYM belegt ist und wenn die Felder :M30: - :M33: nicht belegt sind
:29A M11:	Kontaktdaten Kunde	4*35z* (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten des Kunden (Auftraggeber).
:72Z C:	Kunde an Bank Informationen	6*35z* (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen vom Kunden (Auftraggeber) an die Bank (Empfänger der Nachricht).
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

6.10.3 Beispiel

Details:

Am **26. Januar 2009-2020** antwortet die Pumpen AG auf die Extend or Pay Anfrage der Avalbank AG in Frankfurt, welche sie einen Tag zuvor erhalten hat.

Sie informieren die Avalbank AG, dass sie mit der **Verlängerung des Avals**, wie vom Begünstigten gewünscht, **einverstanden** ist.

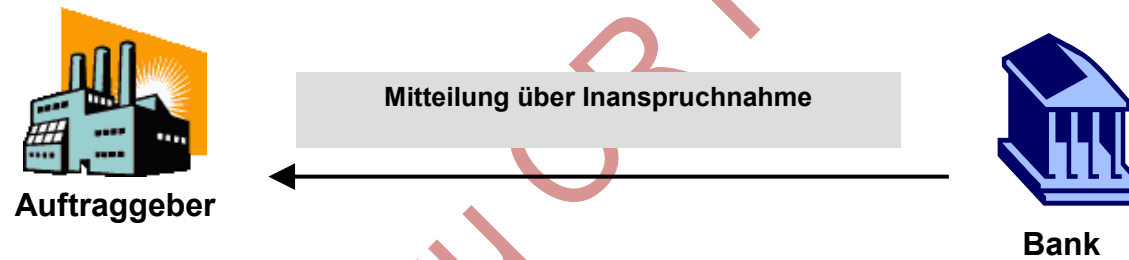
Nachricht:

Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung Vorsatz	:A1:GFK
Bankleitzahl oder SWIFT BIC	:A2:AVALEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5: 200901261435 <u>202001261435</u>
Satzende-Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G09
Referenznummer des Kunden	:21A:XYZ999
Avalnummer	:20:PGFFA0815
Datum der Extend or Pay Anfrage	: 31G31L:090125200125
Neues Verfallsdatum	: 31L31E:090731200731
Extend or Pay Weisungen	: 22M12D :EXTD
Satzende-Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende-Kennzeichen	-

6.11 Mitteilung über Inanspruchnahme G10

6.11.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Mitteilung über Inanspruchnahme“ wird von der Bank an den Auftraggeber gesandt, um diesen darüber zu informieren, dass die Bank eine Inanspruchnahme für ein bestimmtes Aval erhalten hat.



6.11.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3lc	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G10.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
:31 <u>L</u>	Datum der Inanspruchnahme	6ln (Datum)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert das Datum der Inanspruchnahme. REGL: Das vorgeschriebene Format ist wie folgt: JJMMTT
: 39D <u>3</u> 2B :	Betrag der Inanspruchnahme	3!a15d (Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld beinhaltet die Währung und den Betrag der Inanspruchnahme.
: <u>78</u> :	<u>Zusätzliche Betragsinformationen</u>	<u>12*65x</u> (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert zusätzliche Informationen zum Betrag der Inanspruchnahme</u>
: <u>49J</u> :	<u>Text der Inanspruchnahme</u>	<u>50*65x (Freitext)</u>	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet den Text der Inanspruchnahme.</u>
: <u>78B</u> :	<u>Instruktionen der Bank</u>	<u>50*65x-</u> (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet Instruktionen der Sender-Bank.</u>
: <u>49A</u> :	<u>Text der Inanspruchnahme</u>	<u>4!c</u> <u>[50*65z]</u> (Code) (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet den Text der Inanspruchnahme sowie die Angabe, ob die Inanspruchnahme vollständig oder unvollständig ist</u> <u>CODES:</u> <u>COMP = VOLLSTÄNDIGE INANSPRUCHNAHME</u> <u>INCP = UNVOLLSTÄNDIGE INANSPRUCHNAHME</u>
: <u>77</u> :	<u>Details zur Vervollständigung der Inanspruchnahme</u>	<u>20*35z</u> (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld beinhaltet Details hinsichtlich der Vervollständigung der Inanspruchnahme, im Fall einer unvollständigen Inanspruchnahme</u>
: <u>M46</u> :	<u>Hinweise der Eröffnenden Bank</u>	<u>100*65z</u> (Freitext)	<u>O</u>	<u>DEFN: Dieses Feld spezifiziert Hinweise der Eröffnenden Bank</u>
: 29B <u>M12</u> :	Kontaktdaten Bank <u>Kreditinstitut</u>	4*35 z (Freitext)	O <u>P</u>	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten <u>des Kreditinstituts</u> der Bank.
: <u>72Z</u> :	Bank an Kunde Informationen	6*35 z <u>x</u>	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen von der Bank an den

€:		(Freitext)	Kunden (Auftraggeber).
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

Anlage zu CR FS-19-01

6.11.3 Beispiel

Details:

Am **30. Januar 2009-2021** erhält die Avalbank AG in Frankfurt unter ihrer **Performance Guarantee mit der Nummer PGFFA0815** eine Inanspruchnahme des Begünstigten mit den folgenden Details:

Date: 25.01.~~2009~~2021

Re: Your Performance Guarantee No . PGFFA0815 issued on 06th May 2008-2020 for EUR 50.000,00 in favor of Mining PLC, Main Road, Oslo NORWAY, on behalf of Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt, GERMANY – concerning the delivery of pumps and equipment as per contract number ABC123 dated 05th February 2008-2020.

Dear Sirs,

We hereby declare that Messrs. Pumpen AG has failed to deliver the goods as per the terms of the above mentioned contract.

Consequently please pay EURO 50.000,00 to our account no. 123 with Viking Bank Ltd. in Oslo.

Very truly yours
Mining PLC
Oslo / NORWAY

Am gleichen Tag informiert die Avalbank AG den Auftraggeber (Pumpen AG) über den **Eingang der Inanspruchnahme** und informiert diesen, dass die Inanspruchnahme den Avalbedingungen entspricht und diese zum 02. Februar 2021 abgerechnet wird.

Ansprechpartner bei der **Avalbank AG** ist **Max Mustermann, Telefon 069 – 0815, E-Mail max.mustermann@avalbank.com**

Nachricht:

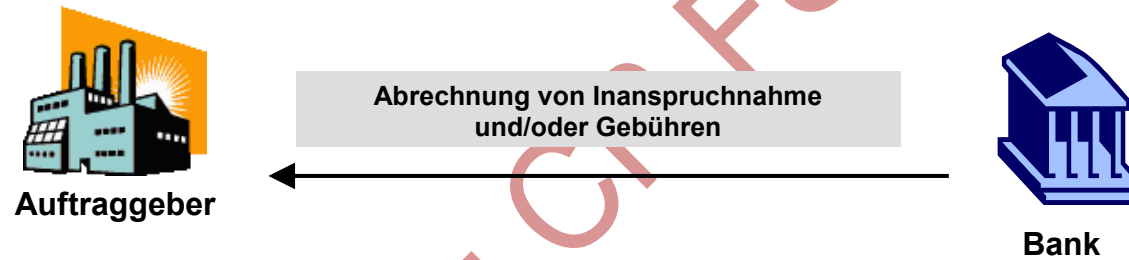
Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung Vorsatz	:A1:GFB
Bankleitzahl oder SWIFT BIC	:A2:AVALDEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5: 20090130 <u>1435202101301435</u>
Satzende-Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G10
Referenznummer des Kunden	:21A:XYZ999
Avalnummer	:20:PGFFA0815
Datum der Inanspruchnahme	: 31G31L <u>:090125210125</u>
<u>Angeforderter Betrag der Inanspruchnahme</u>	: 39D32B :EUR50000,
Text der Inanspruchnahme	:49 <u>AJ:COMP</u> Re: Your Performance Guarantee No. PGFFA0815 issued on 06th May 2008 <u>2020</u> for EUR 50.000,00 in favor of Mining PLC, Main Road, Oslo NORWAY, on behalf of Pumpen AG, Postfach 123, 60599 Frankfurt, GERMANY – concerning the delivery of pumps and equipment as per contract number ABC123 dated 05th February 2008 <u>2020</u> . Dear Sirs, We hereby declare that Messrs. Pumpen AG has failed to deliver the goods as per the terms of the above mentioned contract. Consequently please pay EURO 50.000,00 to our account no. 123 with Viking Bank Ltd. in Oslo. Very truly yours Mining PLC, Oslo /NORWAY

Nachricht: (Fortsetzung)

Erläuterung	Nachricht
<u>Instruktionen der Bank</u> <u>Hinweise der Eröffnenden Bank</u>	: 78B <u>M46</u> :Die uns vom Begünstigten gesandte Inanspruchnahme entspricht den Avalbedingungen. Wir werden die Inanspruchnahme am 02. Februar 2009 <u>2021</u> abrechnen.
<u>Kontakt Daten Kreditinstitut</u>	: <u>M12:Max Mustermann</u> <u>Telefon: 069 – 0815</u> <u>E-Mail: max.mustermann@avalbank.com</u>
Satzende-Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende-Kennzeichen	-

6.12 Abrechnung von Inanspruchnahme und/oder Gebühren G11

Die Nachricht befindet sich noch in Entwicklung.

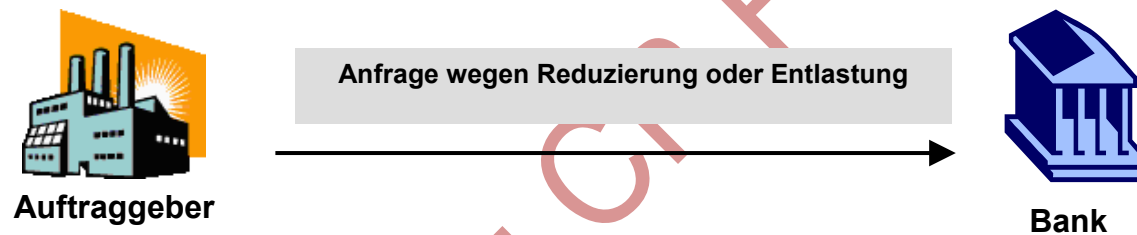


6.13 Anfrage wegen Reduzierung oder Entlastung G12

6.13.1 Anwendungsbereich und Nachrichtenfluss

Die Nachricht „Anfrage wegen Reduzierung oder Entlastung“ wird vom Auftraggeber an die Bank gesandt, um zu beantragen, dass das Aval um den genannten Betrag reduziert wird oder dass der Auftraggeber für den genannten Betrag aus all seinen Verpflichtungen entlassen wird.

Hinweis: Für reine Betragsänderungen des Avals ist die Nachricht G03 „Auftrag zur Änderung eines Avals“ zu verwenden.



6.13.2 Nachrichtenformat

Tag	Feldname	Format	Status	Definition / Inhalt / zusätzliche Verwendungsregeln/Empfehlungen
:MT:	Nachrichtentyp	3!c	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert den Nachrichtentyp. REGL: Der Feldinhalt ist immer G12.
:21A:	Referenznummer des Kunden	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die vom Kunden vergebene Referenznummer.
:20:	Avalnummer	16x	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die von der Bank für diese Transaktion vergebene Referenznummer.
:33B:	Betrag der Reduzierung oder Entlastung	3!a15d (Währung)(Betrag)	P	DEFN: Dieses Feld enthält die Währung und Betrag für welchen der Auftraggeber aus seiner Haftung für das genannte Aval entlassen werden möchte.
: 22N 2F:	Gründe für Reduzierung/Entlastung	4!c (Code)	P	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Gründe für eine Reduzierung/Entlastung. CODES: BUFI = GRUNDGESCHÄFT ERLEDIGT WOEX = GEWÄHRLEISTUNGSFRIST ABGELAUFEN NOAC = ZUSCHLAG NICHT ERHALTEN (BIETUNG) REFU = REDUZIERUNGSKLAUSEL ERFÜLLT OTHR = SONSTIGE REGL: Sofern der Code ‚OTHR‘ verwendet wird, sind die Gründe freitextlich im Feld :49K: anzugeben.
:49K:	Sonstige Gründe für Reduzierung/Entlastung	6*65x (Freitext)	C	DEFN: Dieses Feld spezifiziert sonstige Gründe für die Reduzierung/Entlastung in freitextlicher Form. REGL: Dieses Feld muss vorhanden sein, wenn Feld : 22N 2F: mit dem Code ‚OTHR‘ belegt ist.
: 29A M11:	Kontaktdaten Kunde	4*35 z (Freitext)	OO	DEFN: Dieses Feld spezifiziert die Kontaktdaten des Kunden (Auftraggeber).
: 72Z C:	Kunde an Bank Informationen	6*35 z (Freitext)	O	DEFN: Dieses Feld enthält zusätzliche Informationen vom Kunden (Auftraggeber) an die Bank (Empfänger der Nachricht).
-	Satzende-Kennzeichen	1!	P	DEFN: Dieses Feld kennzeichnet das Ende des Datensatzes. REGL: Feldinhalt ist immer ein Trennstrich (X'2D') Code nach ISO 8859.

6.13.3 Beispiel

Details:

Am **15. Januar 2009-2020** bittet die Pumpen AG ihre Bank, die Avalbank AG in Frankfurt, sie von all ihren **Verpflichtungen** unter deren **Performance Guarantee Gewährleistungsbürgschaft** mit der Nummer **PGFFA0815-PGWFA0815** (Kundenreferenz **XYZ999XYZ111**) in Höhe von **EUR 50.000,00** zu **entlasten-lassen**, da ~~das Grundgeschäft~~ die Gewährleistungsfrist abgelaufen-erledigt ist.

Nachricht:

Erläuterung	Nachricht
Kennzeichnung Vorsatz	:A1:GFK
Bankleitzahl oder SWIFT BIC	:A2:AVALDEFFXXX
Kundennummer	:A3:123456789
Kundendaten	:A4:Pumpen AG Postfach 60599 Frankfurt
Dateierstellungsdatum / Uhrzeit	:A5: <u>200901151435202001151435</u>
Satzende-Kennzeichen	-
Nachrichtentyp	:MT:G12
Referenznummer des Kunden	:21A:XY <u>YXZ999Z111</u>
Avalnummer	:20:PGW <u>F</u> FA0815
Betrag der Reduzierung oder Entlastung	:33B:EUR50000,
Gründe für Reduzierung/Entlastung	: <u>22N12F:BUFWOEX</u>
Satzende-Kennzeichen	-
Kennzeichnung Nachsatz	:Z1:Z
Satzende-Kennzeichen	-